



WILLI

551

WAS IN LANGAU LOS IST



DATUM	ORGANISATION	VERANSTALTUNG	ZEIT / ORT
Erster Freitag/Monat	Zum Lenz	Tarockabend	Gastzimmer Zum Lenz
Sa 2.5.	Musical Sound	ABBA – Tribute Dinner Show	19:00 / Freizeithalle
So 3.5.	Pfarre Langau	Florianimesse der Feuerwehr	8:30 / Pfarrkirche
So 3.5.	Reblaus Express	Jubiläumsfest „25 Jahre Reblaus Express“	ab 9 Uhr, siehe Flyer
Di 5.5.	Musikschule	We are family - Klassenabend	18:00 / Musiheim
Fr 8.5.	Senioren Langau	Jubiläumsfeier - Seniorennachmittag	14:00 / Anglerparadies
Fr 8.5.	Musikschule	Instrumentenschnuppern	14:30 – 15:00 / Musiheim
Fr 8.5.	SVU Langau	SVU Langau – SG Röschitz/Sitzendorf	20:00 / Freizeitarena
Sa 9.5.	Freizeitmuseum	Pflanzentauschmarkt	ab 13:30 / Freizeitmuseum
Sa 9.5.	Musikschule	Spiritual Journey – Konzert Gesangsklasse	16:00 / Pfarrkirche
Sa 9.5.	SVU Langau	Muttertagsheuriger	17:00 / Freizeitarena
Mo 11.5.	Pfarre Langau	Bittgang Mold Marter	17:00 / Pfarrkirche
Mi 13.5.	Pfarre Langau	Bittgang Gregorides Kreuz	17:00 / Pfarrkirche
Do 14.5.	DG Hessendorf	100 Jahre Kapelle Hessendorf	ab 9:30 / Hessendorf
Sa 16.5.	Pfarre Langau	Erstkommunionsfeier	10:00 / Pfarrkirche
Sa 16.5.	LJ & LM:LAB	Jugendheimeröffnung / Mobilitätsfest	ab 14:00 / Tankstelle
So 17.5.	SVU Langau	USC Mallersbach – SVU Langau	16:30 / Mallersbach
Fr 22.5.	SVU Langau	SVU Langau – SV Union Japons	20:00 / Freizeitarena
Mo 25.5.	Pfarre Langau	Sternwallfahrt nach Maria Schnee	8:30 / Abmarsch Langau
Sa 30.5.	WSC Tulln / Langau	Tag der offenen Türen	14:00 / Freizeitzentrum
Sa 30.5.	FF Langau	Feuerlöscher Überprüfung	FF-Haus
So 31.5.	HSV Horn	NÖ Hundepass – Theorievortrag	9:00 / Freizeithalle
So 31.5.	Pfarre Langau	Pfarrverbandsfest mit Mittagstisch	10:00 / Pfarrhof
So 31.5.	SVU Langau	UFC Drosendorf – SVU Langau	17:00 / Drosendorf

WICHTIGE TERMINE UND INFORMATIONEN

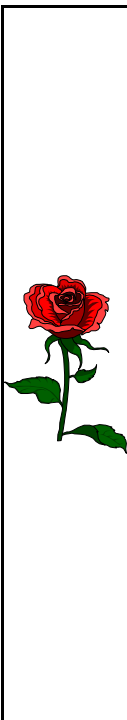


Dr. LUSTIG - Langau 02912/405
kein Termin; **Fortbildung: 1. Juni - 7. Juni 2026!**
Dr. LACKNER- Wullersdorf 02951/8546
 1. Mai; 9./10. Mai; 16./17. Mai; 30./31. Mai;
2./3. Mai + 23./24./25. Mai kein Wochenenddienst!
 Änderungen vorbehalten! Unter **02912/405** ist der jeweils diensthabende Arzt jederzeit zu erfragen ! **Wenn Sie von Mo - Fr zwischen 19 Uhr und 07 Uhr** einen Arzt benötigen, wählen Sie bitte **141** - ein diensthabender Arzt wird organisiert - . Außerhalb der Ordinationszeiten **zwischen 7 Uhr und 19 Uhr** wählen Sie bitte **02912/405**.
Ein Defibrillator ist jederzeit im Vorraum des Gemeindeamtes verfügbar !

ÄRZTEDIENST

**MÜLL
ABFUHR**

Biotonne: Dienstag, 12. Mai + Mittwoch, 27. Mai;
Restmüll: Dienstag, 5. Mai + A.. + 2. Juni;
Papier: Dienstag, 2. Juni;
Gelbe Tonne/Sack: Freitag, 22. Mai;
Altmetalle, Elektrische Kleingeräte, Speisefett, Alttextilien + Kartonagen:
jeden 1. Freitag im Monat von 16.00 - 18.00 - Kläranlage !



Die Marktgemeinde Langau gratuliert laut NÖ-Ehrungsgesetz zu folgenden Geburtstagen und Jubiläen, denen sich WILLI mit besten Wünschen anschließt!

Frau **Anna BALDREICH** L 162 zum **90. Geburtstag!**
 Frau **Roswitha DIETRICH** H 2/2 zum **85. Geburtstag!**
 Herrn **Franz TRAUN** L 50 zum **75. Geburtstag!**
 Herrn **Josef SCHWARZMÜLLER** L 248 zum **75. Geburtstag!**
 Herrn **Erich BREIT** L 321 zum **65. Geburtstag!**
 Frau **Florica LEUCUTA** L 30 zum **65. Geburtstag!**
 Frau **Isabella EIENBACH** L 220 zum **60. Geburtstag!**
 Frau **Edeltraud GROIS** L 176 zum **60. Geburtstag!**
 Herrn **Andreas SCHMUTZ** L 39 zum **60. Geburtstag!**
 Frau **Maria ZABRANSKY** L 236 zum **50. Geburtstag!**
 Herrn **Johannes PAUR** L 15 zum **50. Geburtstag!**
Erna + Franz REISS zur Feier ihrer **"EISERNEN HOCHZEIT"!**
 Herrn **Ing. Erich PRAND-STRITZKO** zur Verleihung
 des Berufstitels **"ÖKONOMIERAT"!**
wenngleich etwas verspätet, so doch nicht minder herzlich
 Herrn **Erich KÖPPL / Steyr** zum **70. Geburtstag !**

**WILLI
GRATULIERT**



IRNFRIITZ BAHNHOF / Mehrzwecksaal
Sa., 2. Mai - 9.00 - 12.00 + 13.00 - 16.00
WARTBERG / Dorfhaus
Fr., 15. Mai - 14.00 - 15.30 + 16.30 - 19.00
HORN / Bezirkshauptmannschaft
Do., 21. Mai - 14.00 - 15.30 + 16.30 - 20.00
 Näheres unter **blut.at/termine** und unter der kostenlosen Tel.Nr. **0800/190 190!**

**BLUT-
SPENDEN**

Was ich im Mai nicht vergessen sollte:

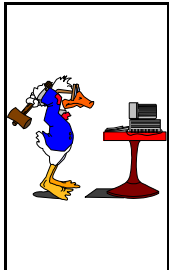
.....

.....

.....

.....

Redaktionsschluss
für die nächste
WILLI - Ausgabe :
Sa., 23. Mai 2026!
 ooooooooooooooooooooo



Impressum:
 Eigentümer, Herausgeber und Verleger: **LAIENSPIEL LANGAU**
 Für den Inhalt verantwortlich: die Redaktion
DRUCK- und VERLAGSORT: LANGAU: Eigenvervielfältigung
 Bankverbindungen:
RAIBA Waldviertel Mitte:
IBAN: AT26 3299 0000 0460 1001 BIC: RWLNWATWWZWE
VOLKSBANK:
IBAN: AT37 4300 0000 0480 0140 BIC: VBOEATWW






Großes Jubiläumsfest am 3. Mai 2026

- Musik am Zug
- Sonderfahrplan
- Kinder fahren kostenlos!

	Planung R 16970	Sonderzug R 16996	Planung R 16972	Sonderzug R 16988	Planung R 16974	Sonderzug R 16976
Retz Jubiläumsauftakt von 9 - 12 Uhr	09:35	10:45	13:35	14:45	17:05	
x Hofen	09:50	11:00	13:50	15:00	17:20	
x Niederfladnitz	09:53	11:03	13:53	15:03	17:23	
x Pleißing-Waschbach	10:07	11:17	14:07	15:17	17:37	
x Weitersfeld NÖ	10:14	11:24	14:14	15:24	17:44	
x Hessendorf Anglerparadies	10:40	11:35	14:25	15:35	17:55	
x Langau	10:45	12:04	14:30	16:04	18:00	
x Geras-Kottaun	10:55	12:14	14:40	16:14	18:10	
x Zissersdorf	11:02	12:22	14:47	16:22	18:17	
Drosendorf	11:10	12:30	14:55	16:30	18:25	

	Sonderzug R 16985	Planung R 16971	Sonderzug R 16987	Planung R 16973	Sonderzug R 16989	Planung R 16975
Drosendorf	08:50	11:30	12:50	15:30	17:20	18:40
x Zissersdorf	08:58	11:38	12:58	15:38	17:28	18:48
x Geras-Kottaun	09:06	11:46	13:06	15:46	17:36	18:56
x Langau	09:15	11:55	13:15	15:55	18:05	19:05
x Hessendorf Anglerparadies	09:21	12:01	13:21	16:01	18:11	19:11
x Weitersfeld NÖ	09:31	12:11	13:31	16:11	18:21	19:21
x Pleißing-Waschbach	09:38	12:18	13:38	16:18	18:28	19:28
x Niederfladnitz	10:02	12:32	14:02	16:32	18:42	19:42
x Hofen	10:06	12:35	14:06	16:35	18:45	19:45
Retz	10:20	12:50	14:20	16:50	19:00	20:00

Infocenter | www.reblausexpress.at
+43 2742 360 990-1000 | info@niederosterreichbahnen.at

Niederösterreich Bahnen
Ein Unternehmen der ÖBB





Sonntag, 3. Mai 2026 ab 9 Uhr

:: 25 Jahre Reblaus Express ::

Erlebt eine schöne Zeit vor dem Bahnhofsgelände mit Spielen für Jung und Alt.

- * Go-Kart-Bahn
- * Rätselralley
- * Bogenschießen
- * Agrar-Geschicklichkeitsparcour
- * Gummitwist, Malstation & Brettspiele



Für das leibliche Wohl sorgt die Gemeinde Langau mit Getränken, Bratwürsteln, Käsekrainern, Folienerdäpfeln und Mehlspeisen.






Großes Jubiläumsfest am 3. Mai 2026

- Musik am Zug
- Sonderfahrplan
- Kinder fahren kostenlos!

Retz - Jubiläumsauftakt von 9 - 12 Uhr

In der wunderschönen Weinstadt Retz erwartet Sie ein Bahnhofsfest mit musikalischer Umrahmung durch das „Windmühlen-Echo Retz“. Für Speis und Trank sorgt „Stellwerk III - Pabst Power Kitchen“.

Pleißing - Reblaus-Bummelzug in den Nationalpark Thayatal

Der Bummelzug chauffiert Sie ab Pleißing bei einer Rundfahrt durch die kleinste Stadt Österreichs - Hardegg - ins Herz des Nationalpark Thayatal und zurück.

Weitersfeld - Jubiläumsfeier am Bahnhof von 10 - 18 Uhr

Es erwartet Sie ein buntes Fest mit vielfältigem Programm. Spielerisches Entdecken mit der Jugendfeuerwehr, eine Hüpfburg für Kinder und die Jugendkapelle Weitersfeld sorgt von 11 - 13 Uhr für Musik. Die Manhartberger Winzer, die Ausschank der Feuerwehr sowie kulinarische Schmankerl runden den Festtag ab.

Langau - Spielefest für „Jung und Alt“

Seilspringen, Sackhüpfen, Gummistiefelwurf oder eine spannende Schatzsuche - das Spielefest für Jung und Alt direkt am Bahnhof Langau bietet jede Menge Spaß. Für köstliche Speisen und erfrischende Getränke ist gesorgt.

Geras-Kottaun - Bahnhofskaffee mit Heurigenbetrieb und mit Spiel & Spaß für Kinder von 10 - 18 Uhr (auch am 2. Mai)

Der „USV APV Geras“ bewirbt an diesem Wochenende. Spiel und Spaß für Kinder stehen im Mittelpunkt. Bewegungsspiele werden neu erlebt unter dem Motto „alte Spiele neu entdecken“. Am Vormittag und am Nachmittag erwartet Sie ein Spaziergang zum Stift Geras inkl. einer Sonderführung durch das Kloster.

Drosendorf - Ihr Zielbahnhof mit Begrüßungsgetränk

Drosendorf feiert neben dem Reblaus Express Jubiläum auch den 2. Tag der Stadtmauerstädte. Erleben Sie ein buntes Programm für Groß und Klein mit Verköstigung, Stadtführungen, einen kulinarischen Markt und faszinierende Orte wie Kino, Schloss, Bürgerspital und den Jazzkeller. Mit dem E-Shuttle „Drosi-Express“ lassen sich unterschiedliche Ziele gemütlich abfahren.

Infocenter | +43 2742 360 990-1000
info@niederosterreichbahnen.at | www.reblausexpress.at

Niederösterreich Bahnen
Ein Unternehmen der ÖBB



Instrumenten-schnuppern

Finde Dein Instrument



W.A. Mozart Musikschule
Gemeindeverband der Musikschule Horn

Freitag, 08. Mai 2026

14:30 - 15:00 Uhr - Musikerheim Irnfritz
14:30 - 15:00 Uhr - Musikheim Langau
14:30 - 15:00 Uhr - Volksschule Altpölla

16:00 - 18:00 Uhr - Musikschule Raabs/Thaya
16:00 - 18:00 Uhr - Musikschule Horn - Rathausplatz 1

Samstag, 30. Mai 2026

Tag der offenen Tür - Musical-Akademie
11:00 - 17:00 Uhr - Musikschule Horn





KULTURLAND NIEDERÖSTERREICH





Musikschule
Thayatal



**WE ARE FAMILY
KLASSENABEND
5. MAI UM 18 UHR**

MUSIKERHEIM LANGAU - HAUPTPLATZ 270



**Blockflöten- und KlarinettenschülerInnen der Klasse
Marlene Bayer musizieren mit ihren Familien**

Gefördert durch das Land Niederösterreich



Impressum: Medieninhaber: MSThayatal, Foto: Canva, Hersteller MS Thayatal, Herstellungsort: 3820 Raabs an der Thaya

Musikschule
Thayatal



**„Spiritual Journey“
Konzert der Gesangsklasse der Musikschule Thayatal**



„Wir laden ein zu einer Reise. Es wird eine musikalische Reise.
Eine Reise, die uns nicht weit weg führt, sondern hoffentlich näher zu uns selbst.
Zu den Dingen, die uns wichtig sind, die uns berühren.
Quer durch die musikalischen Stile geht die Reise.
Lieder, die uns tragen, uns zum Nachdenken anregen, und uns Freude bringen.
Wir freuen uns, wenn Sie dabei sind.“

**Samstag, 9. Mai 2026
16:00 Uhr
Pfarrkirche Langau**

Gefördert durch das Land Niederösterreich



Impressum: Medieninhaber: Musikschule Thayatal; Impressum: Foto: privat; Hersteller: MS Thayatal; Herstellungsort: 3820 Raabs an der Thaya



W.A. Mozart Musikschule
Gemeindeverband der Musikschule Horn

**Anmeldetermine für das
Schuljahr 2026/2027**

<u>Horn</u> Montag, 04.05.2026 - Freitag, 29.05.2026	Musikschule Horn , Rathausplatz 1 Mo - Do: 08:00 - 16:30 Uhr Di: 08:00 - 17:30 Uhr
<u>Pölla</u> Montag, 18.05.2026 17:30 - 18:00 Uhr	Volksschule Altpölla
<u>Langau</u> Donnerstag, 21.05.2026 17:45 - 18:45 Uhr	Musikheim Langau
<u>Raabs/Thaya</u> Donnerstag, 21.05.2026 18:30 - 19:30 Uhr	Musikschule , 3820 Raabs/Th., Oberndorf 6
<u>Irnfritz</u> Donnerstag, 21.05.2026 18:00 - 18:30 Uhr	Musikerheim Irnfritz
<u>Krumau/Kamp</u> Donnerstag, 28.05.2026 17:30 - 18:00 Uhr	Volksschule Krumau

An-, Um- und Abmeldungsformulare stehen unter
<https://www.mozartmusikschule.at/downloads> zum Download bereit



Sekretariat der W.A Mozart Musikschule
Christine Eschelmüller
02982/2426
sekretariat@mozartmusikschule.at

HERZLICH WILLKOMMEN IM
FREIZEITMUSEUM
LANGAU

PFLANZEN TAUSCH MARKT

Samstag, 9. Mai 2026
13:30 – 17:00 Uhr

Für alle, die Pflanzen brauchen oder abgeben wollen.

Pflanzen bitte zw. 10:00 und 12:00
beschriftet ins Freizeitmuseum bringen!

- ◇ selbstgezogene Pflänzchen
- ◇ Ablieger von Stauden
- ◇ Stecklinge von Sträuchern oder Gehölzen
- ◇ Reste von Samen
- ◇ Gartenbücher
- ◇ Gartenzeitschriften

Gemütlicher Plausch bei
Kaffee und Kuchen



Freizeitmuseum Langau, Sommerzeile 36, 2091 Langau

100 JAHRE Kapelle Hessendorf

Wir feiern ein Jahrhundert
voller Glauben und Gemeinschaft.

Donnerstag,
14. Mai 2026

Festgottesdienst
um 9:30 Uhr

Musikalische Umrahmung:



Anschließend:
Gemeinsamer Mittagstisch

Für das leibliche Wohl
ist bestens gesorgt

Kinderprogramm
vorhanden



Herzliche Einladung an alle!

Feiert mit uns **100 Jahre Kapelle Hessendorf**
und verbringt einen schönen Tag in geselliger Runde!



Samstag,
16. Mai 2026
ab 14 Uhr

Mobilitätsfest Langau

Wo?

Jugendheim/Tankstelle
Langau, Langau 215

Mit den Öffis:

- 100 Meter bzw. 2 min von
Langau b. Geras Hauptplatz
- 500 Meter bzw. 8 min von
Langau b. Geras Bahnhof

Mehr Infos auf landmobillab.at

Was?

- Lastenrad-Parcours
- Carsharing-Auto
- OpenBikeSensor
- und mehr



WIR LADEN
EUCH
HERZLICH
EIN!

Jugendheim Eröffnung

16. MAI 2026

BEGINN: 14:00 | FESTAKT: 16:00

WO?
Turmöl
Tankstelle
Langau

AUFTRITT DER
VOLKSTANZGRUPPE

Für Getränke & Verpflegung ist gesorgt!

Herzliche Einladung zur Jubiläumsfeier

Freitag, 8. Mai 2026, 14 Uhr, im Anglerparadies Hessendorf



Die Gründungsversammlung der Ortsgruppe Langau fand am 23. Februar 1979 im Gasthaus Lenz statt und die 1. Muttertagsfeier der Ortsgruppe Langau im Mai 1981 – 45-jähriges Jubiläum.

Alle teilnehmenden Mütter & Väter der Ortsgruppe Langau erhalten einen **Jubiläumsgutschein**.

Herzliche Einladung Tagesfahrt – Schifffahrt Neusiedlersee

Dienstag, 16. Juni 2026, Abfahrt 6 Uhr, Einstiegstellen Langau und Weitersfeld

Sonderpreis 42 Euro pro Person (Busfahrt nach Rust, Infos über die steierische Thermenregion zum Thema „Gesundheit & Ernährung“, Mittagessen, Schifffahrt, Weinverkostung)

Anmeldungen & nähere Informationen bei Friedrich Linsbauer
0676/61 22 606 spätestens 3 Wochen vor dem Reisetag.

Tag der offenen Türen der Wasserskifahrer auf der Kipp

Einladung für Samstag, 30. Mai 2026, ab 14 Uhr



Seit über 25 Jahren ist der Wasserskisport fixer Bestandteil des Langauer Freizeitangebots. Der Sport entwickelte sich zu einer beliebten Attraktion, mit Erfolgen bis hin zum Vize-Europameistertitel (U14) im Vorjahr.

Am 30. Mai 2026 lädt der Wasserskiclub ab 14 Uhr zum Tag der offenen Türen. Besucherinnen und Besucher können **Wasserski, Wakeboard oder Reifenfahren ausprobieren** sowie eine **Bootsfahrt genießen** – dazu werden kleine und große Gäste herzlich eingeladen. Damit soll der Sport noch sichtbarer gemacht und das Miteinander in der Region vertieft werden.

Für alle, die an diesem Tag keine Zeit haben: In den Sommermonaten ist ebenso wieder regulärer Betrieb.

FEUERLÖSCHER Überprüfung

Samstag, 30. Mai 2026, Feuerwehrhaus Langau

Bitte bringen Sie die beschrifteten Feuerlöscher am Freitag, 29. Mai, zwischen 17 und 19 Uhr ins Feuerwehrhaus. Bitte beim fünften Tor (ganz hinten) abstellen.

Abholung und Bezahlung am Samstag, 30. Mai zwischen 14 und 16 Uhr.

Die Überprüfung kostet 12,- Euro pro Feuerlöscher.

Die Überprüfung von Feuerlöscher ist gesetzlich vorgeschrieben und muss alle 2 Jahre erfolgen – Nutzen Sie diese Gelegenheit!



FREIWILLIGE FEUERWEHR LANGAU



NÖ Hundepass - Theorievortrag

Sonntag, 31. Mai 2026, 9 Uhr, Freizeithalle Langau

Kosten 75 Euro

Anmeldung & Fragen: Helmut Neuwirth 0699/102 40 420

Durch die Erneuerung des NÖ Hundehaltegesetz ist es per 1. Juni 2023 verpflichtend einen mindestens dreistündigen Theorievortrag bei Neuanschaffung eines Hundes zu absolvieren. Der NÖ Hundepass bestätigt einen ca. einstündigen Tierarztvortrag und einer ca. zweistündigen Präsentation durch eine fachkundige Person. Die Teilnahme beim Vortrag ist auch für Personen möglich, die keine Mitgliedschaft bei HSV Horn haben!



4:4 „Krimi“ gegen Irnfritz 4:1 Sieg im Derby gegen Weitersfeld erste Niederlage im Frühjahr gegen Pulkau

Hochspannung pur beim Spiel gegen die im Frühjahr erstarkten Irnfritzer. Nach 83 Minuten scheinbar aussichtslos 1:4 im Rückstand holten unsere Männer noch – ein nicht mehr zu erwartendes – Unentschieden, dank eines lupenreinen Hattricks unseres Abwehrchefs und „Standardspezialisten“ Milan Biedrava, der mit 2 Toren in der Nachspielzeit und quasi dem letzten Schuss, einem Freistoßtor, zum Mann des Spiels avancierte und die Freizeitarena „zum Erbeben brachte“!

Dem 4:1 Derby-Sieg gegen Weitersfeld folgte ein Remis in Kühnring, in dem ein Lattentreffer in der 85. Minute den durchaus möglichen Sieg vereitelte, sowie die erste Niederlage der Frühjahrssaison gegen den SV Pulkau, in dem unsere Männer einfach nicht ins Spiel fanden, und darüber hinaus auch den Ausfall von Stürmer Michal Rysavy, der bei einem klaren – vom Schiedsrichter im Übrigen nicht geahndeten – Elfmeterfoul gegen Pulkau einen Fußbruch erlitt und für den Rest der Saison ausfallen wird, zu beklagen haben.

Ein nur schwer zu kompensierender Ausfall, der umso mehr schmerzt, als in den nächsten Spielen mit – dem künftigen Meister - Manhartsberg, der SG Röschitz/Sitzendorf/Roggendorf und Mallersbach - neben Irnfritz – die im Frühjahr erfolgreichsten Mannschaften und danach die Derbys gegen Japons und Drosendorf warten. Die Übung möge trotzdem gelingen!

Es spricht die Statistik:

SVU LANGAU – TSV Irnfritz 4:4 (1:2) Tore: Milan BIEDRAVA....3, M. RYSAVY
Reserve: 1:3 (0:0) Tor: Jürgen WALLY

SVU LANGAU – USV Weitersfeld 4:1 (1:1) Tore: Lubor TROJANEK....3, Milan BIEDRAVA
Reserve: 0:2 (0:0)

USV Kühnring – SVU LANGAU: 2:2 (1:1) Tore: David BIEDRAVA, M, BIEDRAVA
Reserve: 6:0 (1:0)

SVU LANGAU – SV Pulkau: 0:2 (0:1) Reserve: 0:2 (0:1)

Maispieltermine in der Freizeitarena!

Fr., 8. Mai – 18.00/20.00 SVU – SG Röschitz/Sitzendorf/Roggendorf

Sa., 9. Mai Jugendsdoppel: 15.00 U-11 SPG Langau – SPG Hagenbrunn + 17.00
U-13 SPG Langau – SPG Hagenbrunn als „Opener“ unseres Muttertagsheurigen

Fr., 22. Mai – 18.00/20.00 SVU – SVU Japons

Sa., 30. Mai – 10.30 U-11 SPG Langau – FC Hollabrunn

So., 31. Mai - 10.30 U 10 – SPG Langau – SPG Großweikersdorf

Sa., 6. Juni - 10-er Club Feier mit Speis' und Trank

Der SVU gratuliert auf das Herzlichste!

seinem ehemaligen Spieler und Vorstandsgründungsmitglied
Franz **REISS** und seiner **Erna** zur Feier ihrer „**EISERNEN HOCHZEIT**“!

seinem ehemaligen Spieler **Andreas SCHMUTZ** zum **60. Geburtstag**!

seinem 10-er Club-Mitglied **Ing. Erich PRAND-STRITZKO**
zur **Verleihung des Berufstitels „ÖKONOMIERAT“**!

Wenngleich etwas verspätet, so doch nicht minder herzlich

seinem ehemaligen Spieler **Erich KÖPPL** zu seinem **70. Geburtstag**!





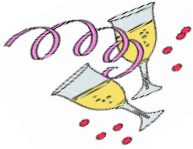
Herzliche Einladung

MUTTERTAGSHEURIGER des SVU

Sa., 9. Mai – Freizeitarena – 17.00

HEURIGENSPEZIALITÄTEN

Wir freuen uns auf Euer Kommen – Prost und Mahlzeit!



21. INTERREGIONALER TRIATHLON



Sprint-Triathlon Landesmeisterschaften

Sa., 20. Juni 2026 – Bergwerksee!

***Kurztriathlon – Sprint-Triathlon Landesmeisterschaften -
Hobbytriathlon „Waldviertel Man“ – Staffeltriathlon – KIDS-CUP!***

Der SVU bittet Dich auch heuer wieder, ihm die Treue zu halten, sind es doch gerade die „Hobby-Triathlet(inn)en aus Langau und der näheren Umgebung – ob als „Single“ oder in der Staffel – die diese Veranstaltung zu einem Erfolg und einem wahren Erlebnis machen. Gerade die Distanzen im Staffeltriathlon mit der Möglichkeit die „Müh‘ und Plag‘ quasi zu dritteln“ sind prädestiniert auch für die „weniger Trainierten unter uns“ den „inneren Schweinehund“ wieder einmal zu überwinden.

***Also noch rasch ANMELDEN und MITMACHEN!
personalisiertes T-Shirt in deiner Größe
nur bei bestätigter Anmeldung bis 1. Juni 2026!***

Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr!

keine Parkmöglichkeit am Universaleweg!

Zufahrt über Riegersburgerstraße uneingeschränkt möglich!

Zufahrt über Schaffingerstraße nur eingeschränkt möglich!

Näheres unter www.triathlon-langau.at!

oo

Nach dem großen Zuspruch in den Vorjahren auch heuer wieder:

BEWEGT IM SOMMER Kursort: Liebesbucht

Das kostenlose Bewegungsangebot für Jederfrau/mann ohne Anmeldung von Juni bis September in Kooperation mit der Sportunion, der Gemeinde Langau und dem SVU!



Marktgemeinde LANGAU

Hauptplatz 103
2091 Langau
Bezirk Horn
Land NÖ

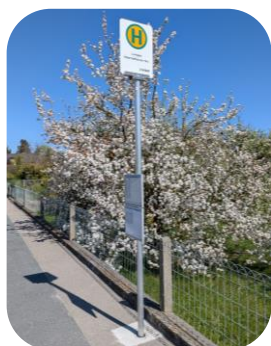


Tel.: +43(0)2912/401- 0
Fax: +43(0)2912/401-19
www.langau.at
gemeinde@langau.at

WAS IN DER GEMEINDE LOS IST

Was Sie unbedingt wissen sollten und was im April 2026 los war

Bushaltestelle Bahnhofsviertel



Bereits im letzten WILLI berichteten wir über die geplante und bereits vorbereitete **Bushaltestelle** auf der **Oberhöfleinerstraße** im **Bahnhofsviertel**.

Mittlerweile ist die **Genehmigung** eingetroffen, die Haltestellen in den

Regelbetrieb übernommen und damit können die Busse der **Linien 875** (Retz) und **886** (Horn) in beiden Richtungen halten.

Sperre#1: Straße zum SPAR-Markt



Mitte April wurde die aufgrund des desolaten Zustands notwendig gewordene **Sanierung** der Verbindungsstraße von der Brücke beim Sparmarkt zur Winterzeile begonnen.

Dabei werden der **Unterbau** in der gesamte Länge erneuert, die mitten beim neuen Parkplatz

befindliche **Straßenlaterne** an einen weniger anfahrtsgefährdeten Ort umgesiedelt, ein **Gehweg** angedeutet, zwei **Parkflächen** markiert, die **Wasserführung** optimiert und abschließend wieder der **Asphaltbelag** hergestellt.

Aufgrund des Umfangs der Arbeiten musste die **Durchfahrt** für diese Zeit **gesperrt** werden. Der Sparmarkt war aber jederzeit aus der Sommerzeile samt Parkplatz zu erreichen.

Anfang Mai sollen die Asphaltierungsarbeiten erfolgen und die Straße anschließend **wieder freigegeben** werden.

Wir bitten die mit der Sperre eventuell verbundenen Umstände zu entschuldigen und **danken** für Ihr geschätztes **Verständnis** !

Sperre#2 - Teichweg

Voriges Jahr wurden beim nörlichen Teichweg die Fehlstellen ausgebessert und eine Rollsplitt-Decke aufgetragen um über den Winter zu kommen.



In der letzten Aprilwoche wurde nun der Splitt abgekehrt und durch eine Dünnschichtasphaltdecke ersetzt.

In der ersten Maiwoche wird die Durchfahrt auch hier wieder freigegeben.

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Steg bei Aktionstag(en) generalsaniert

Der große, zentrale **Steg bei der Liegewiese** im Freizeitzentrum feierte vor kurzem seinen 15. Geburtstag und bekam dazu im Rahmen von zwei Aktionstagen eine **Generalsanierung** geschenkt.

Am Samstag 18.4. und am Dienstag 21.4.2026 wurde von insgesamt 14 Freiwilligen – am Dienstag unterstützt von unseren Gemeindeaußendienstmitarbeitern – in ca. **150 Arbeitsstunden**

- der komplette Holzbelag entfernt,
- die Tragkonstruktion durch Aufdopplung verstärkt,
- kaputte Fässer getauscht bzw. zusätzliche Fässer ergänzt
- und beschädigte Holzdielen durch neue ersetzt.

Damit ist der Steg nun wieder fit für die kommende **Badesaison**.



Vielen Dank an unseren Gemeinderat, Tourismusverantwortlichen und Mr. Freizeitzentrum **Hannes Messmann** für die Organisation, sowie natürlich an Alleskönner **Andreas „Joe“ Riffer** für die Planung und Bauaufsicht, und allen **freiwilligen Helfern**, die sich durch **Hitze** am Samstag und **Regen** am Dienstag nicht von ihrer **Mission** abbringen ließen.



Vielen Dank auch an die drei **Damen**, die daneben auch noch die Liegewiese von **Kastanien** und sonstigen **Resten** des Winters befreit, das **Schilf** beim Wasserzugang **geschnitten**, den **Kleinkinderbereich** entgrast und den **Kinderspielsand** durchgearbeitet haben. (sie haben sich so schnell bewegt, dass uns leider kein Foto von ihnen gelungen ist).



Der Sommer kann kommen und die ersten Badegäste sind auch schon eingetroffen.

It's Linedance Time in Langau

Ein weiteres tolles Angebot gibt es ab sofort in Langau: Linedance – eine choreografierte Tanzform, bei der einzelne Personen in Reihen vor- und nebeneinander, meist zu Country-Musik, tanzen.

Zur Schnupperstunde am Mittwoch, dem 15. April 2026, kamen rund 40 Interessierte und Lernfreudige von nah und fern. Unter der Leitung von Monika Schweitzer wurden zunächst einige Grundschritte geübt und anschließend miteinander kombiniert. Und schon war der erste Tanz fertig und wurde natürlich gleich zur passenden Musik „Achy Breaky Heart“ ausprobiert – mit großem Erfolg. Das war bei allen Motivation genug, um sich für die weiteren Stunden anzumelden.

Neben der Erkenntnis, dass man beim Linedance durchaus ins Schwitzen kommt, konnte man auch spüren, wie intensiv das Gehirn während des Tanzens gefordert wird. Linedance ist also nicht nur ein tolles körperliches Training, sondern hält auch geistig fit.



Dank einer kurzen Tanzvorführung einiger erfahrener Linedancer bekam man zudem einen schönen Eindruck davon, was mit etwas Übung alles möglich ist – und worauf man sich noch freuen kann.

Vielen Dank an Irmi Reiß und BHW Langau für die Organisation dieses Kurses und allen Linedancern viel Spaß und Erfolg in den nächsten Wochen.

Maibäume im Sonnenschein



In **Hessendorf** wie in **Langau** klappte das traditionelle Aufstellen der prachtvollen Maibäume wie erwartet problemlos.

In Langau kümmerte sich die **Landjugend** am Hauptplatz und zur späteren Stunde noch im Jugendheim um das leibliche Wohl der zahlreichen Gäste.

In Hessendorf kamen ebenso zahlreiche Besucher, um beim von der **Dorfgemeinschaft** organisierten geselligen Beisammensein Würstel und erfrischende Getränke zu genießen.

Vielen Dank allen, die sich um die Fortführung unserer **Traditionen** bemühen!

„tut gut!“ – Wandererwachen

Am **Sonntag, den 27. April 2025**, fand um 14:00 Uhr der diesjährige Start zum Wandererwachen im Freizeitzentrum Langau über die Initiative „tut gut!“ des Landes NÖ bei herrlichem Wanderwetter statt.

Die knapp 60 **Teilnehmerinnen & Teilnehmer** starteten mit einer Runde auf der Route 3 – die beliebte Runde um den See und einige versuchten

auch eine Extrarunde auf der Hochkipp- unseres tut-gut-Wanderweges und legten somit insgesamt ca.



5,6 km zurück.

Diesmal wanderte auch eine Abordnung der Senioren mit, deren **frischgebackener Obmann Fritz Linsbauer** beim Bienenhaus auch für eine kleine leibliche **Erfrischung** sorgte.

Ein **herzliches Dankeschön** an alle Wandererinnen und Wanderer, die den langen und beschwerlichen Weg auf sich genommen, und so zum Gelingen



dieser schönen Veranstaltung beigetragen haben!

Nützen wir doch auch weiterhin die Gelegenheit, auf unseren herrlichen Wanderrouten im Freizeitpark Langau die Natur zu genießen und neue Energie zu tanken!



Am gleichen Tag wie das Wandererwachen fand auch die traditionelle **Langauer Hausmesse** statt. Diesmal fungierte als „Zentrale“ nicht die Freizeithalle, sondern der ehemalige Pferdestall beim am Vortag neu eröffneten **„Campingplatz RANCH“**.

Dort stellten neben einigen **Vereinen**

- Musikkapelle
- Tischtennisgilde
- Freizeitblitz
- Energiegemeinschaft Thayatal
- Natur im Garten

auch wieder viele **Wirtschaftstreibende** aus:

- Kunst- und Möbeltischlerei Andreas-Ernst Pesch
- Ökoheizungen Linsbauer
- Vitalogie Daniela Allram
- Forever Living Katja Urban
- Stefans Schuhservice
- Biohof Linsbauer
- Allram Camping und Mobilheime.



Per Bummelzug wurden außerdem die Betriebe Autohaus Resel, Musikinstrumente Harald Schuh und Tambara im Freizeithaus angefahren.

Beim Autohaus Resel machte am Nachmittag die Falco-Oldtimertour Station.

Um 16 Uhr wurden bei der Ranch die **Gewinner** der **Tombola-Preise** ausgelost. Dabei gab es ein **Frühstück** in der Pension „Zum Lenz“, einen Gutschein für eine \$57a-Überprüfung (**Pickertl**) beim **Autohaus Resel**, sowie eine **Familiensaisonkarte** für das **Freizeitzentrum** zu gewinnen.



Vielen, herzlichen Dank an dieser Stelle an die Sponsoren der Preise!

Sponsoring RAIBA



Am Foto (v.l.n.r.): Außendienstmitarbeiter René Wohl & Gernot Hess, Kundenbetreuer der Bankstelle Langau Andreas Hackl & Anna Silberbauer, GfGR Ernst Andre, Bgm. Daniel Mayerhofer

Vielen Dank an die **Raiffeisenbank Waldviertel-Mitte**, die sich beim Ankauf unseres neuen Kommunaltraktor mit einer großzügigen **Spende** beteiligt hat.

Der Traktor wurde (wie berichtet) schon vergangenes Jahr angemietet und wird nun ins Eigentum der Gemeinde überführt.

BIOEM 2026

Einen Schritt voraus. Für die ganze Familie.

Die BIOEM 2026 verbindet Innovation, Lebensqualität und Gemeinschaft – für alle Generationen. Unter dem Leitmotiv „Sanieren ist das neue Bauen“ zeigt die Messe, wie bestehender Wohnraum moderner, schöner und zukunftsfähiger werden kann. Im Energiebereich stehen intelligente Energieflusssteuerung und smarte Energienutzung im Mittelpunkt – von Energiemanagement-Systemen über moderne Speicherlösungen bis zu bidirektionalem Laden. Familien dürfen sich auf attraktive Angebote für Kinder freuen.



Das Festzelt bietet ein abwechslungsreiches Unterhaltungsprogramm mit Musik, Tanz und

stimmungsvollen Begegnungen – ein Ort zum Verweilen, Genießen und Zusammensein.

Mit VIVA la Soul gibt es erstmals eine eigene Themenwelt rund um Bewusstsein, Spiritualität, Gesundheit, Energetik, Kreativität & Neue Erde.

Mehr Infos unter www.bioem.at

Rattenbekämpfung

Wie im vorigen WILLI angekündigt wurde im April seitens des GVH erneut ein größeres Programm zum Monitoring und in weiterer

Folge zur Bekämpfung der Ratten gestartet. In Kalenderwoche 16 (d.h. ab 13.4.) wurden vorerst an 16 Stellen in Langau und an 2 Stellen in Hessendorf Fressködertöpfe aufgestellt. Diese beinhalten nur einen Getreideköder und sind vollkommen ungiftig.



Diese werden nun bis KW 20 wöchentlich kontrolliert und bei festgestelltem Befall geeignete Maßnahmen zur Rattenbekämpfung gesetzt. Dabei werden dann an unzugänglichen Stellen z.B. im Kanalnetz verdeckte Giftköder ausgebracht.

Bei Fragen zu diesen Maßnahmen stehen wir Ihnen am Gemeindeamt unter 02912/401 oder auch das Team des GVHs unter 02982/533100 gerne zur Verfügung.

Verordnung der Bezirkshauptmannschaft Horn, mit der forstpolizeiliche Maßnahmen zur Verhinderung von Waldbränden im Verwaltungsbezirk Horn verordnet werden.

Waldbrandverordnung 2026

§ 1 In den Waldgebieten des politischen Bezirkes Horn sowie in deren Gefährdungsbereichen ist jegliches Feuerentzünden und das Rauchen verboten.

§ 2 Ebenso ist es verboten, brennende oder glimmende Gegenstände (wie Zündhölzer und Zigaretten) im Waldbereich wegzuworfen.

§ 3 Übertretungen dieser Verordnung werden gemäß § 147 Abs. 1 lit. a) Z. 17 des Forstgesetzes 1975 mit Geldstrafen bis zu € 7.270,00 oder Freiheitsstrafe bis zu 4 Wochen bestraft.

§ 4 Diese Verordnung tritt mit dem Tag der Kundmachung (27.4.) in Kraft und gilt bis auf Widerruf.

Hinweise:

- Die Zufahrtswege zum Wald sind freizuhalten, damit im Falle eines Brandes die Feuerwehr zu fahren kann.
- Der Gefährdungsbereich ist überall dort gegeben, wo die Bodendecke oder die Windverhältnisse das Übergreifen eines Bodenfeuers oder das Übergreifen eines Feuers durch Funkenflug in den benachbarten Wald begünstigen.
- Es steht jedem Waldbesitzer frei, dieses Verbot in geeigneter Weise ersichtlich zu machen.



40 Jahre Tschernobyl

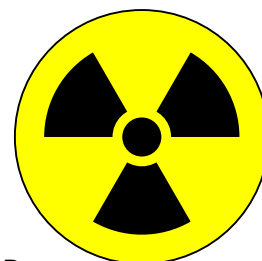
NÖ Zivilschutzverband betont Bedeutung der Eigenvorsorge

Am kommenden Sonntag jährt sich die Nuklearkatastrophe von Tschernobyl zum 40. Mal. Das

Reaktorunglück im Kernkraftwerk Tschernobyl hat weltweit Spuren hinterlassen – auch im österreichischen Zivilschutz.

„Der Zugang zum Zivilschutz hat sich seit damals stark verändert“, betont der Niederösterreichische Zivilschutzverband. Während in den 1980er-Jahren – geprägt vom Kalten Krieg – vor allem der Bau von Schutzräumen im Mittelpunkt stand, setzt der moderne Zivilschutz heute verstärkt auf Information, Eigenverantwortung und praktische Vorsorgemaßnahmen für die Bevölkerung.

Ergänzend dazu bietet der Niederösterreichische Zivilschutzverband regelmäßig Kurse und Schulungen zu den Themen Selbstschutz, Eigenvorsorge sowie Strahlenschutz an, um die Bevölkerung bestmöglich auf unterschiedliche Krisenszenarien vorzubereiten.



Gefahr gering – aber nicht ausgeschlossen

Auch wenn das Risiko eines schweren Nuklearunfalls in Europa heute als gering eingeschätzt wird, ist es nicht völlig gebannt. In mehreren europäischen Ländern sind weiterhin Atomkraftwerke in Betrieb. „Ereignisse wie Tschernobyl zeigen, dass man sich nicht ausschließlich auf Wahrscheinlichkeiten verlassen darf“, so der NÖZSV.

Eigenvorsorge als Schlüssel zur Sicherheit

Der Niederösterreichischer Zivilschutzverband ruft die Bevölkerung dazu auf, sich aktiv mit dem Thema Krisenvorsorge auseinanderzusetzen. Ziel ist es, im Ernstfall zumindest mehrere Tage autark handeln zu können.

Empfohlen werden unter anderem:

- **Lebensmittel- und Trinkwasservorrat** für rund 10 Tage
- **Hausapotheke und wichtige Medikamente**
- **Batteriebetriebenes Radio** zur Informationsbeschaffung
- **Ersatzbeleuchtung** (z. B. Taschenlampen)
- **Dokumentenmappe** mit wichtigen Unterlagen griffbereit
- **Notfallplan innerhalb der Familie**, inklusive Treffpunkten und Kontaktmöglichkeiten

Gerade bei möglichen radioaktiven Belastungen kann es entscheidend sein, vorübergehend in geschlossenen Räumen zu bleiben und offizielle Informationen abzuwarten.

Zivilschutz beginnt im eigenen Zuhause

„Krisenvorsorge beginnt nicht erst im Ernstfall, sondern im Alltag. Wer vorbereitet ist, schützt sich selbst, seine Familie und entlastet gleichzeitig die Einsatzkräfte“, betont NÖZSV-Präsident LAbg. Bgm. Christoph Kainz. „Tschernobyl hat uns gezeigt, wie rasch sich Situationen verändern können. Heute haben wir die Möglichkeit, aus diesen Erfahrungen zu lernen und uns bestmöglich vorzubereiten.“

Ausbildung für Probenehmer:innen im Ernstfall

Ein oft wenig bekannter, aber wesentlicher Bestandteil des Zivilschutzes ist die Probenahme bei radiologischen Notfällen. Bei großräumigen Ereignissen – etwa einem Kernkraftwerksunfall wie bei der Nukle-

arkatastrophe von Tschernobyl – werden in ganz Niederösterreich Proben von Boden, Wasser, Luft sowie Futter- und Lebensmitteln genommen, um eine mögliche radioaktive Kontamination festzustellen. Der Niederösterreichische Zivilschutzverband übernimmt dabei mit seinen ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern die Probenahme von Bewuchs, Boden und Schnee.

Um diese wichtige Aufgabe professionell durchführen zu können, bietet der NÖZSV in Zusammenarbeit mit den zuständigen Fachabteilungen Umwelttechnik sowie Feuerwehr und Zivilschutz eine zweitägige Ausbildung für Probenehmer:innen an. Voraussetzung für die Teilnahme sind körperliche Mobilität sowie ein Führerschein der Klasse B. Damit leistet der NÖZSV einen wichtigen Beitrag zur raschen Lagebeurteilung und zum Schutz der Bevölkerung im Ernstfall.

40 Jahre nach Tschernobyl bleibt damit eine zentrale Botschaft aktueller denn je: **Wer vorbereitet ist, kann im Ernstfall ruhig und richtig handeln.**



WERDEN SIE TEIL EINES NÖ-HOSPIZTEAMS!

Mit Herz dabei.

Schenken Sie Zeit.
Schenken Sie Nähe.
Schenken Sie Menschlichkeit.

Ihr Einstieg:

- Kostenloser Grundkurs*
- Keine Vorkenntnisse notwendig
- Persönliche Begleitung durch unser Team

*kostenfrei bei zukünftiger ehrenamtlicher Mitwirkung

Jetzt informieren & mitmachen:

Telefon: 02236/860 131
E-Mail: office@hospiz-noe.at
Website: www.hospiz-noe.at





Warum wird gewählt?

Die NÖ Landarbeiterkammer-Wahl findet alle sechs Jahre statt. Als Wahltag wurde der 31. Mai 2026 festgelegt, zuvor besteht die Möglichkeit per Briefwahl.

Wer wird gewählt?

Gewählt wird die **Vollversammlung**, das höchste Gremium der NÖ Landarbeiterkammer, das sich aus **40 Mitgliedern (Kammerräten)** zusammensetzt.

Aus ihrer Mitte wählt die Vollversammlung den **Präsidenten** sowie die **Vizepräsidenten**.

Wer darf wählen?

Wahlberechtigt sind - unabhängig von der Staatsbürgerschaft und Wohnsitz in Niederösterreich - alle Personen, die am **Stichtag 12. Jänner 2026 kammerzugehörig** sind und spätestens mit Ablauf des Tages der Wahl (31.05.2026) **das 16. Lebensjahr vollendet** haben. Ebenso

wahlberechtigt sind Personen, die Kranken-, Karenz- und Arbeitslosengeld beziehen, solange sie diese Leistung aufgrund einer vorangegangenen unselbständigen Erwerbstätigkeit in der Land- und Forstwirtschaft beziehen. Wahlberechtigt sind auch **alle LAK-zugehörigen Pensionisten**.

Wie, wann und wo kann die Stimme abgegeben werden?

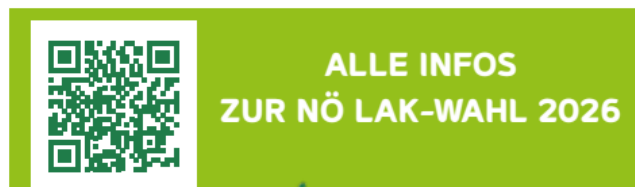
Als Wahlberechtigte/r haben Sie zwei Möglichkeiten, von Ihrem Stimmrecht Gebrauch zu machen:

- 1.) **Briefwahl** zwischen **15. Mai 2026** und **31. Mai 2026**.
- 2.) **Persönliche Stimmabgabe** am Sonntag, den **31. Mai 2026** im Wahllokal in Ihrer Gemeinde.

Alle Wahlberechtigten erhalten die Wahlunterlagen von der NÖ LAK per Post direkt nach Hause.

Wohin kann ich mich bei Fragen wenden?

Bei Fragen wenden Sie sich an die NÖ Landarbeiterkammer telefonisch unter 01/512 16 01 oder per E-Mail an **lakwahl2026@lak-noe.at**. Sämtliche Infos zur Wahl finden Sie online unter **https://noe.landarbeiterkammer.at/wahl2026**.



Parteienverkehrszeiten am Gemeindeamt Langau

Gerne sind wir auch außerhalb der Parteienverkehrszeiten für Sie da.

Montag	Dienstag		Donnerstag
08:00 – 12:00	08:00 – 12:00		08:00 – 12:00
	14:00 – 19:00		

Bei Bedarf bitten wir um telefonische Terminvereinbarung unter 02912/401.



*Euer Bürgermeister
Daniel Mayerhofer*



*Euer Vizebürgermeister
Karl Dietrich-Sprung*



----- Neues von der MK-Langau -----



„Herzlichen Dank“ an alle BesucherInnen unseres **43. Frühjahrskonzerts** – durch euren Applaus macht sich unsere ganze Probenarbeit erst bezahlt. Ebenso freuen wir uns darüber, dass wir am Konzert wieder einige MusikerInnen für erbrachte Leistungen vor den Vorhang holen konnten. Leistungen und Engagement wie eure machen unser Vereinsleben so besonders.

Für **25-jährige Mitgliedschaft** wurden mit der Ehrenmedaille des NÖ Blasmusikverbandes in Silber ausgezeichnet: Elisabeth Messmann, Anna Silberbauer, Viktoria Schuh und Agnes Gruber, Karin Gutmann, Carina Tschirk (*vorne von links*) sowie Wolfgang Högenauer und Benedikt Prand-Stritzko (*hinten 4. und 5. von links*) in Bronze für **15-jährige Mitgliedschaft**.

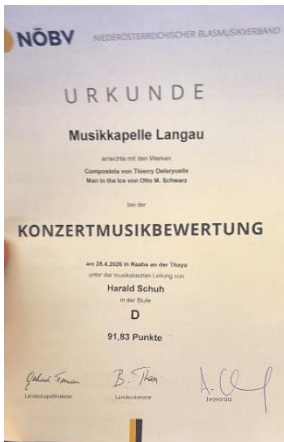
Das **Jungmusikerleistungsabzeichen in Bronze** hat Eva Sporer an der Querflöte abgelegt (*nicht am Bild*).

Herzlichen Glückwunsch!



Bei der **Konzertmusikbewertung** in Raabs an der Thaya konnten wir am **Samstag, den 25.4.2026**, in der **Stufe D hervorragende 91,83 Punkte** erspielen. Ein riesengroßes Dankeschön gilt unserem Kapellmeister Harald Schuh, der uns immer wieder zu musikalischen Höchstleistungen motiviert und stets das Beste aus uns herausholt. Danke für deinen unermüdlichen Einsatz und deine Leidenschaft.

Auch bedanken wir uns recht herzlich bei unseren treuen „Schlachtenbummlern“. Schön, dass ihr uns immer zu unseren Auftritten begleitet.



SP HAUS & GARTEN
Ihr ServicePartner

Patrick Böhm

Kreuzackergasse 12, 3812 Waldreichs, Österreich

SP.Haus.Garten@gmail.com

0676/354 6499



Tischler- und Montageservice
Wilfried Hochrainer

2091 Langau

Winterzeile 149

T 0664 / 87 17 492

wilfried.hochrainer@gmail.com

Montage von:

- Küchen
- Schlafzimmer
- Wohnzimmer
- Vorzimmer
- Innentüren
- Decken

Verlegen von Böden:

- Parkett
- Laminat
- Vinyl
- Terrassen

Planung, Beratung & Verkauf



Die Volkspartei Langau veranstaltete am **Ostermontag, 6. April 2026**, die traditionelle **Ostereiersuche** am Gelände des Freizeitzentrums. Die zahlreichen großen und kleinen Besucher machten sich auf die Suche nach roten, gelben, grünen, blauen und violetten Eiern – am meisten gesucht war natürlich das „**Goldene Ei**“! Der glückliche Finder war diesmal **Samuel Hieblinger aus Langau**, der den Gewinn vermutlich mit seiner Familie teilen wird. Pächterin Barbara Gschwandtner überreichte die von ihr zur Verfügung gestellte Familien-Saisonkarte für das Freizeitzentrum und wir schlossen uns mit einem kleinen Osterkörnchen an.



MITTELSCHULE DROSENDORF

(Vor-)Lesetag

Am 26. März 2026 öffnete die Mittelschule Drosendorf ihre Türen für einen besonderen Vormittag rund um das Lesen. Zwischen 10:00 und 12:00 Uhr verwandelte sich das Schulhaus in einen **lebendigen Literaturraum**: In zahlreichen Stationen lasen Kinder aus ihren **Lieblingsbüchern**, präsentierten eigene **Texte** oder spielten kleine **Theaterszenen**, die sie im Unterricht vorbereitet hatten. Eltern, Großeltern und weitere Gäste nutzten die Gelegenheit, durch die Klassen zu gehen, zuzuhören und mitzumachen. Überall herrschte eine fröhliche, konzentrierte Atmosphäre – man spürte die Begeisterung der Schülerinnen und Schüler, die mit sichtlicher Freude ihre Projekte vorstellten.

Alle Besucherinnen und Besucher wurden mit einem tollen selbstgemachten Buffet von JUGEND AKTIV, unserem Verein empfangen und verköstigt.

Der Lesetag zeigte eindrucksvoll, wie vielfältig Sprache und Literatur an der Mittelschule Drosendorf gelebt werden – als gemeinsames Erlebnis, das Generationen verbindet.



INFORMATION DER PFARRGEMEINDE

Liebe Langauerinnen und Langauer!

Anfang Mai stehen wieder die **Bitttage** im Programm der Pfarre. Diese führten die Teilnehmer, wie bekannt, an verschiedenen Tagen an die Gedenkstätten der Riegersburger Straße, der Stalleker Straße und der Kottauner Straße.

Leider ist es aus **terminlichen Gründen** nicht mehr möglich wieder alle drei Bittgänge durch-zuführen, daher werden wir jährlich die Gedenkstätten wechseln.

Heuer ist es so, dass folgende Gedenkstätten begangen werden, die **Mold Marter** an der Riegersburger Straße am **Montag, den 11. Mai 2026**, und das **Gregorides Kreuz** an der Stalleker Straße am **Mittwoch, den 13. Mai 2026**.

Wir bitten um **Verständnis**, da wir auch auf die anderen Pfarren im Pfarrverband Rücksicht nehmen müssen!

Der Pfarrgemeinderat

Vielen Dank unseren 42 fleißigen Ratscher*innen samt Begleitpersonen, die in 6 Gruppen in der Karwoche in Langau unterwegs waren.





Gottesdienstordnung für Mai 2026

Freitag, 1.5. **Josef der Arbeiter, g**
10:00 Geras hl. Messe

Samstag, 2.5. **Athanasius, G**
08:00 Geras Konventmesse mit Laudes

5. Sonntag der Osterzeit

18:00 Harth Vorabendmesse

Sonntag, 3.5.
08:30 Langau **Florianimesse**
10:00 Geras **Florianimesse**
18:00 Langau Maiandacht

Montag, 4.5. **Florian und Gefährten, G**

Bis 30.9. werden (bis auf Ausnahmen) ab jetzt die **Wochentagsmessen um 19:00 Uhr** gefeiert!

19:00 Langau hl. Messe

19:00 Geras hl. Messe

Dienstag, 5.5.
19:00 Goggitsch **Feldmesse**
beim Floriani-Marterl

Mittwoch, 6.5.
19:00 Schirmannsreith hl. Messe
19:00 Geras hl. Messe

Donnerstag, 7.5.
18:00 Geras Konventmesse mit Vesper

Freitag, 8.5.
19:00 Langau hl. Messe
19:00 Geras hl. Messe

Samstag, 9.5.
08:00 Geras Konventmesse mit Laudes
16:00 Langau Gesangskonzert
der Musikschule

6. Sonntag der Osterzeit

18:00 Langau Vorabendmesse

Sonntag, 10.5.
08:30 Harth **Florianimesse**
10:00 Geras hl. Messe
18:00 Langau Maiandacht

Montag, 11.5. **Bitt-Tag**
08:30 Fugnitz Bittgang und -messe
17:00 Langau Bittgang und -messe
19:00 Goggitsch Bittgang und -messe

Dienstag, 12.5. **Bitt-Tag**
17:00 Kottaun Bittgang und -messe
19:00 Schirmannsreith Bittgang und -messe

Mittwoch, 13.5. **Bitt-Tag**
08:30 Geras Bittgang und -messe
17:00 Langau Bittgang und -messe

Christi Himmelfahrt, H

19:00 Hötzelsdorf Bittgang
und **Vorabendmesse**

Donnerstag, 14.5.
08:30 Langau hl. Messe
10:00 Geras hl. Messe

Freitag, 15.5.
19:00 Langau hl. Messe
19:00 Geras hl. Messe

Samstag, 16.5. **Johannes Nepomuk, G**
08:00 Geras Konventmesse mit Laudes
10:00 Langau **Erstkommunion-Feier**
18:00 Harth Vorabendmesse

Sonntag, 17.5.

7. Sonntag der Osterzeit

08:30 Langau hl. Messe

10:00 Geras hl. Messe

18:00 Langau Maiandacht

Montag, 18.5.
19:00 Langau hl. Messe
19:00 Geras hl. Messe

Dienstag, 19.5.
19:00 Fugnitz hl. Messe

Mittwoch, 20.5.
19:30 Geras Monatswallfahrt

Donnerstag, 21.5. **Hermann Josef, G**
18:00 Geras Konventmesse mit Vesper

Freitag, 22.5.
19:00 Langau hl. Messe
19:00 Geras hl. Messe

Samstag, 23.5.
10:00 Geras **Dekanatsfirmung**

Pfingsten, H

18:00 Langau Vorabendmesse

Sonntag, 24.5.
08:30 Harth hl. Messe
10:00 Geras hl. Messe
18:00 Langau Maiandacht

Montag, 25.5. **Pfingstmontag**
Sternwallfahrt des Pfarrverbandes
nach Maria Schnee:

08:30 Abmarsch in Geras

08:30 Abmarsch in Langau

10:30 Maria Schnee hl. Messe

Dienstag, 26.5. 19:00 Goggitsch hl. Messe	Philipp Neri, G	Mittwoch, 3.6. <u>08:30</u> Geras hl. Messe	Karl Lwanga u. Gefährten, G
Mittwoch, 27.5. 19:00 Schirmannsreith hl. Messe 19:00 Geras hl. Messe		19:00 Sieghartsreith hl. Messe	
Donnerstag, 28.5. 18:00 Geras Konventmesse mit Vesper		<u>Fronleichnam, H</u>	
Freitag, 29.5. 19:00 Langau hl. Messe 19:00 Geras hl. Messe		Donnerstag, 4.6. 08:30 Langau Fronleichnamsmesse und -prozession 14:00 Geras Fronleichnamsmesse und -prozession	
Samstag, 30.5. 08:00 Geras Konventmesse mit Laudes 18:00 Geras Maiandacht		Freitag, 5.6. 19:00 Langau hl. Messe 19:00 Geras hl. Messe	Bonifatius, G
<u>Dreifaltigkeitssonntag, H</u>		Samstag, 6.6. 08:00 Geras Konventmesse mit Laudes 13:00 Geras Trauung Oliver und Victoria Gigl	Norbert von Xanten, H
18:00 Harth Vorabendmesse		<u>10. Sonntag im Jahreskreis</u>	
Sonntag, 31.5. 10:00 Langau Pfarrverbandsfest mit Mittagstisch 18:00 Langau Maiandacht		18:00 Langau Vorabendmesse	
Montag, 1.6. 19:00 Langau hl. Messe 19:00 Geras hl. Messe	Justin, G	Sonntag, 7.6. 14:00 Harth Fronleichnamsprozession und -messe <u>18:00</u> Geras Norbertiesse	
Dienstag, 2.6. 19:00 Kottaun hl. Messe			

Weitere regelmäßige Gottesdienste

Chorgebet in der Stiftskirche Geras:

Laudes: sonntags, dienstags – freitags: 7:00 Uhr / samstags: 8:00 Uhr (mit Konventmesse)

Mittagschor: täglich 12:15 Uhr

Vesper: sonntags – freitags: 18:00 Uhr (donnerstags mit Konventmesse) / samstags: 17:00 Uhr

lateinische **Komplet:** donnerstags 20:00 Uhr

eucharistische **Anbetung Stiftskirche Geras:** donnerstags 19:30 Uhr

Rosenkranzgebet in der **Pfarrkirche Langau:** montags u. freitags um 18:25 Uhr.

Pfarrkanzlei

Am 19.5. ist die Pfarrkanzlei wegen einer Fortbildung **geschlossen**.

Kontakte – Telefonnummern – Email-Adressen

Pfarrverband Seliger Jakob Kern – Geras, Harth, Langau

Adresse: Hauptstraße 1, 2093 Geras **Email:** PV-Jakob-Kern@dsp.at

H. **Simon Petrus** o.praem. – **Pfarrer** von Geras, Harth und Langau – **Moderator** des Pfarrverbandes

Telefon: 02912-345-678

Mobil: 0681 81 77 45 88

Email: simon.petrus@stiftgeras.at

H. **Conrad** o.praem.

Telefon: 02912-345-220

Mobil: 0681 20 42 16 01

Email: conrad@stiftgeras.at

Fr. Sonja **Lehninger** – **Pfarrsekretärin** für Geras, Harth und Langau

Kanzleistunden im Stift Geras: dienstags und donnerstags von 09:00 bis 11:00 Uhr

Telefon: 02912-345-206

Mobil: 0676 82 66 33 094

Email: s.lehninger@dsp.at

Mess-Intentionen Mai 2026

01.05. Fr. 10'00 HI. Messe in GERAS – keine HI.Messe im Langau

16'30 Rosenkranzgebet

03.05.So.08'30 Florianimesse der Feuerwehr; Lbgl. für † Martha Schmutz/Für die Pfarrgemeinde//
Auswärts: Aus Dank u. zu Ehren des hl.Peregrinus/Lbgl. f. † Elfriede Reiß zum Geb.

18'00 MAIANDACHT

04.05.Mo.**19'00** Lbgl. für † Josef Sagl//**Auswärts:** Inge und Otto Willinger zur schuldigen Danksagung

08.05.Fr. 19'00 Fam.Lindner für † Mutter und Verwandte//**Auswärts:** Für † Berta Danzinger zum
90.Geburtstag

09.05.Sa.18'00 Vorabendmesse; Lbgl. für † Theresia Hörmann/Für die Pfarrgemeinde//

Auswärts: Für † Mütter Anna Prand und Gisela Resel//Gerhard und Marina Schmutz
für † Mütter/Für † Maria Prand und alle armen Seelen/Hedi Mold für † Mutter und
Schwiegermutter/Alois Dundler für † Bruder Ernst zum Geburtstag/Hilde Dundler für †
Mutter Ernestine Schwarz zum Muttertag/Alois Dundler für † Mutter Theresia Dundler
zum Muttertag/Fam.Reiß-Wurst für † Mütter und alle Verwandten

10.05.So.18'00 MAIANDACHT

11.05.Mo.**17'00 BITTGANG – Riegersburger Str.;** Für † Rupert Brandstätter zum 100.Geburtstag

13.05.Mi. **17'00 BITTGANG – Stalleker Str.;** Lbgl.für † Eleonore Lindner

14.05.Do.08'30 Christi Himmelfahrt; Lbgl. für † Martha Schmutz/Für die Pfarrgemeinde

15.05.Fr. 19'00 Für † Gatten Robert, Eltern und Geschwister//**Auswärts:** Lbgl. für † Alfred Keiml

16.05.Sa.**10'00 Erstkommunionfeier**

17.05.So.08'30 Lbgl. für † Anna Reiss zum 1.Todestag/Für die Pfarrgemeinde//

Auswärts: Kinder, Enkel und Urenkel zur lieben Erinnerung an Anna Bach/Margarete
und Franz Mitmannsgruber im Ib.Gedenken an unsere Mütter, Groß- u.Urgroßmütter

18'00 MAIANDACHT

18.05.Mo.19'00 Inge Willinger für † Mutter Maria Resel//**Auswärts:** Lbgl. für † Josef Sagl

20.05.Mi

**Monatswallfahrt Geras: 18'45 Beichtgelegenheit, 19'00 Rosenkranz
Jakob-Kern-Segen, 19'30 Wallfahrtsmesse, Lichterprozession**

22.05.Fr. 19'00 Rupert Steindl für † Mutter und alle Verwandten des Hauses Nr. 146//

Auswärts: Fam.Lindner für † Christine Mersich

23.05.Sa.18'00 Vorabendmesse zum Pfingstsonntag; Lbgl. für † Anna Reiss zum Geburtstag/

Für die Pfarrgemeinde//**Auswärts:** Für † Vater Herbert Schmutz/Wilhelmine Keiml
für † Mutter zum Todestag/Lbgl. für † Theresia Hörmann

24.05.So.18'00 MAIANDACHT

25.05.Mo. Pfingstmontag – Sternwallfahrt des Pfarrverbandes Langau-Geras-Harth nach

Maria Schnee; 08'30 Abmarsch von der Kirche zur Fußwallfahrt

10'30 HI.Messe in Maria Schnee

29.05.Fr. 19'00 Lbgl. für † Alfred Keiml

31.05.So.10'00 Dreifaltigkeitssonntag – gemeinsame Messe des Pfarrverbandes (anschl.

Mittagstisch); Fam.Traun für † Eltern und alle armen Seelen/Für die Pfarrgemeinde//

Auswärts: Theresia Hörmann für † Schwager/Margarete Mitmannsgruber im Ib.Ge-
denken an Tante Irene und Onkel Ernest Kühlmayer

18'00 MAIANDACHT

01.06.Mo.19'00 Lbgl. für † Eleonore Lindner

04.06.Do.08'30 Hochfest des Leibes und Blutes Christi – Fronleichnam; Lbgl. für † Theresia

Hörmann/Für die Pfarrgemeinde//**Auswärts:** Lbgl. für † Martha Schmutz/**Prozession**

05.06.Fr.19'00 Für † Gottfried Mittag

06.06.Sa.18'00 Vorabendmesse; Lbgl. für † Eleonore Lindner/Für die Pfarrgemeinde//

Auswärts: Wilfried Kargl für † Anni zum Todestag



LEKTORENDIENST: 3.5.:Feuerwehr 9.5.: Prand F. 14.5.: Reiß H. 17.5.:Eidher
23.5.: Fischer 31.5.: Linsbauer 4.6.:Kurzreiter 6.6.: Prand F.

**ROSENKRANZGEBET: Montag u. Freitag jeweils um 18'25 vor der Abendmesse.
Ab 4. Mai alle Abendmessen (Montag und Freitag) um 19 Uhr -
Rosenkranzgebet ab 4. Mai vor den Abendmessen um 18'25.**

Im Mai an allen Sonntagen jeweils um 18'00 Maiandacht

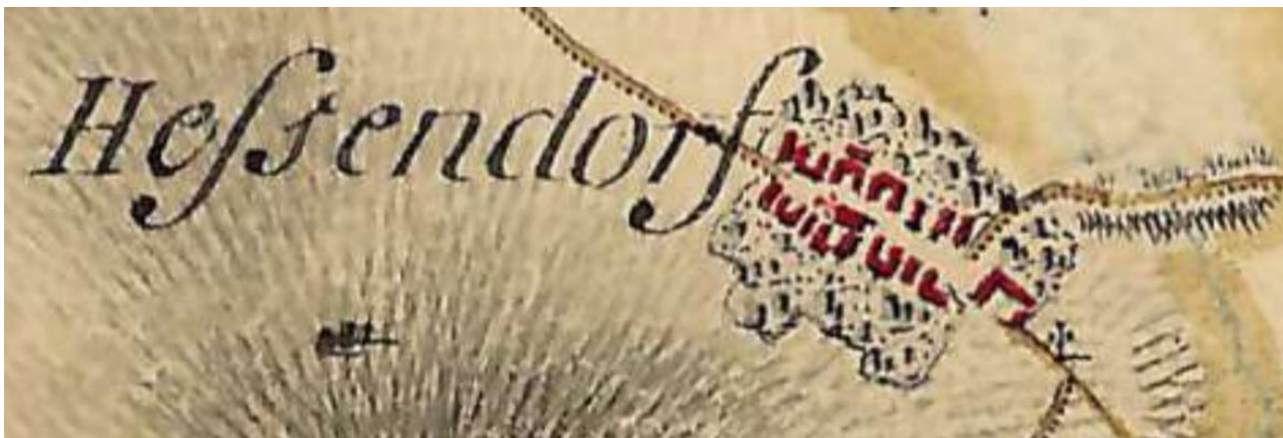


100 JAHRE KAPELLE IN HESSENDORF

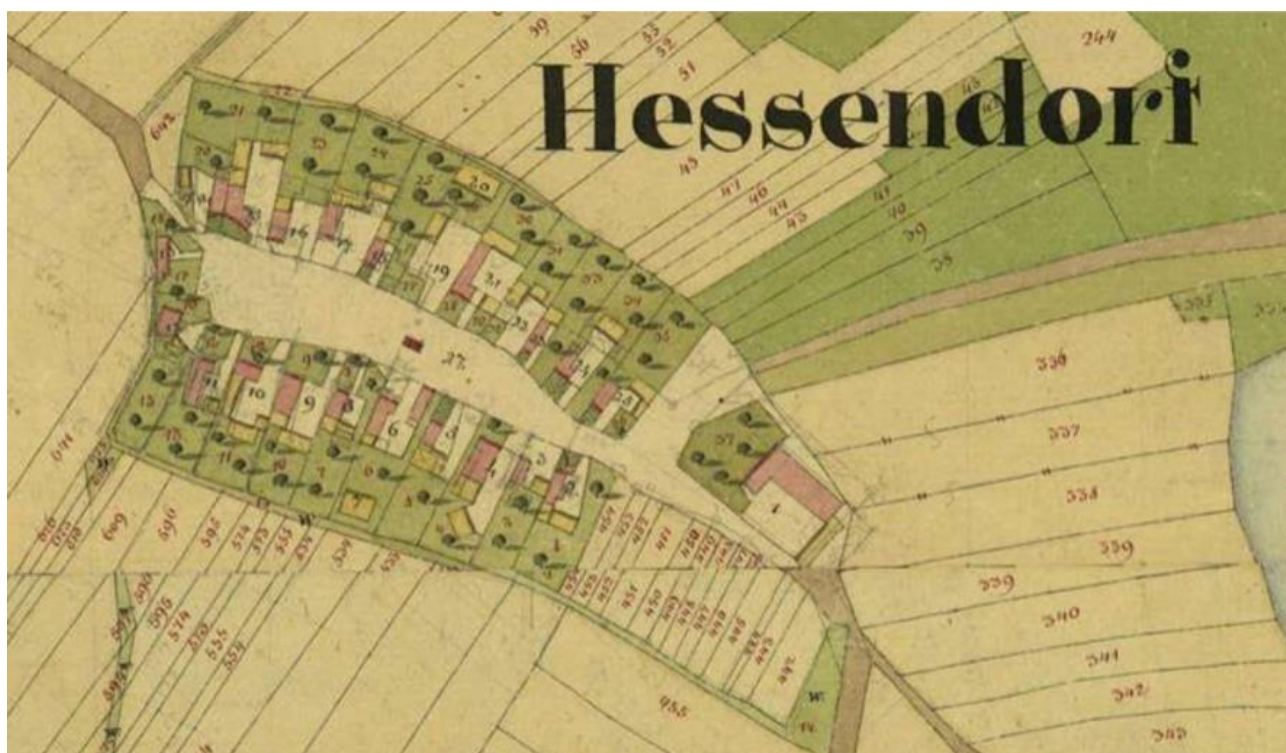
Mag. Martina Lasar

Die kleine Kapelle in Hessendorf trägt deutlich sichtbar die Jahreszahl ihrer Errichtung, nämlich genau vor hundert Jahren, 1926. Der Bau in der heutigen Form dürfte damals mit einigen Diskrepanzen und Herausforderungen einhergegangen zu sein, dazu etwas später mehr.

Eine Betkapelle gibt es in Hessendorf schon seit der Gründung des Dorfes. In der Josephinischen Landaufnahme aus dem 18. Jahrhundert kann man die Kapelle erahnen, in der Franziseischen Landaufnahme steht sie genau an der Stelle, wo sie heute noch zu finden ist.



Josephinische Landaufnahme, ca. 1775 (Arcanum)

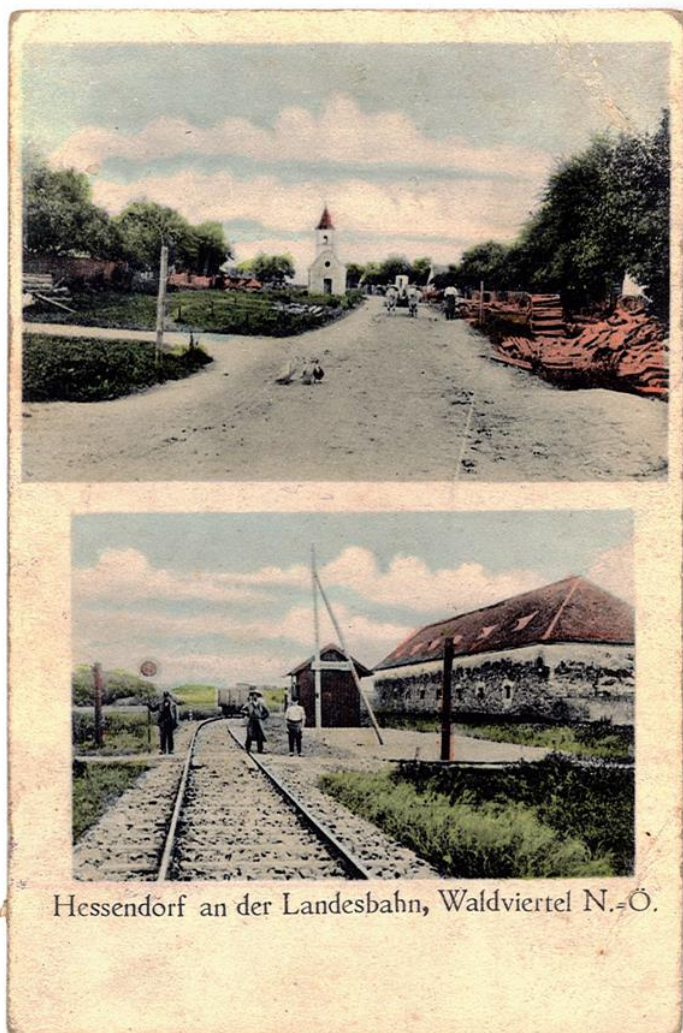


Franziseischer Kataster 1823 (Arcanum)

Hessendorf dürfte im 16. Jahrhundert als Holzfällersiedlung mit 20 Urlehen [= Lehen bei Erstbesiedlung] errichtet worden sein. Franz Xaver Schweickhardt, ein Historiker und Topograph, veröffentlicht Mitte des 19. Jahrhunderts eine Beschreibung Niederösterreichs in 34 Bänden. Er beschreibt jeden Ort nicht nur mit seinen Gebäuden und Bewohnern, sondern hält auch genau die Anzahl von vorhandenem Vieh fest. Dieser Herr Schweickhardt muss wohl etwas wie eine Art „patchertes Leben“ geführt haben, das lässt sich auf Wikipedia ganz gut nachlesen. Was schreibt er aber über die Kapelle in Hessendorf? „Mitten im Ort steht eine Betkapelle, die gut gebaut ist, und bereits über hundert Jahre alt seyn mag. Der darin befindliche Altar ist mit dem gut gemalten Bildniße der heiligen Dreifaltigkeit geziert, unter welchem sich ein schön gearbeitetes Kästchen befindet, das

die Statue der heiligen Maria zu Zell in Steiermark in sich schließt.“ (Schweickhardt 1840, S. 153).
 Nanu – eine Madonna aus Mariazell, wie sollte die denn ins kleine Hessendorf gekommen sein? Da hat der gute Herr Schweickhardt – der leider nie den Adelstitel „Reichsritter von Sickingen“ führen durfte, den er so gerne gehabt hätte – wohl doch einiges verwechselt.

Aus dem Jahre 1866 liegt ein Schreiben vor, in dem mitgeteilt wird, „die am 13. März des Jahres überbrachte, die Betkapelle der Gemeinde Hessendorf gehörige Glocke ist an eben diesem Tage von Sr. Bischöflichen Gnaden, dem Hochwürden Herrn Ordinarius in honorem S. Leonardi kirchlich geweiht worden“.



Hessendorf an der Landesbahn, Waldviertel N.-Ö.



Die Hessendorfer Kapelle um 1940

*Ansicht der alten Kapelle von 1911.
 Interessanterweise befand sich der Eingang damals gegenüber dem heutigen.*

Mit der Zeit dürfte die Kapelle jedenfalls so baufällig geworden sein, dass ein Neubau notwendig wird. Im Pfarrbuch von Oberhöflein finden wir im Jahre 1926 unter dem Titel „Neue Kapelle in Hessendorf gebaut“ folgenden Eintrag: „Die schadhafte alte Dorfkapelle wurde niedergelegt und an ihrer Stelle eine neue gebaut unter mancherlei Meinungsverschiedenheiten und Schwierigkeiten, vom Maurermeister Stamm von Japons. Der Bauplan wurde von amtswegen der Gemeinde vorgelegt. Bis zum Herbst war der Rohbau fertig und auch das bereitgestellte Geld.“ Wenn wir bedenken, dass dieser Eintrag sicherlich um einiges „geschönt“ worden ist, können wir uns vorstellen, dass es da in Hessendorf wohl heftige Streitereien und vor allem finanzielle Probleme gegeben haben wird.

Die Einweihung findet erst zwei Jahre später, im September 1928, statt. Aus demselben Jahr liegen zahlreiche Schreiben des St. Pöltner Bildhauers und Altarbauers Leopold Zimmerl vor, in dem er den zuständigen Pfarrer von Oberhöflein immer wieder mit neuen Fragestellungen konfrontiert.



Dieser Herr Zimmerl scheint ein ziemlich umtriebiger Mensch gewesen zu sein. Laut seinem Briefkopf handelt er auch noch nebenbei mit Antiquitäten und Bilderrahmen, ist Spezialist für lebensechte Porträts und betreibt überdies auch noch ein großes Lager „in ausländischen Briefmarken“. Dieser sehr vielseitige Herr Zimmerl schreibt also – für uns sehr erfreulich, da wir nun einige Details über die Kapelle erfahren –, vermutlich an den zuständigen Pfarrer in Oberhöflein, Friedrich Haider.

In diesen Briefen erfahren wir einige Details zur Kapelle bzw. zu deren Bau. Insgesamt liegen uns vier Briefe aus dem Zeitraum von Juni bis September 1928 von Herrn Zimmerl an Hochwürden vor.

Im ersten Schreiben vom 27. Juni wird über die Kosten verhandelt, was natürlich für uns sehr interessante Fakten liefert. Zimmerl schlägt vor, Altar und Altarbild separat auszureisen, damit sich Hochwürden eventuell noch überlegen kann, das Bild anderweitig selbst zu besorgen. Für den Altar schlägt Zimmerl 1000 Schilling vor, für den Altarstein ungefähr 50 Schilling. Heute wären das für den Altar 4.638,55 € und für den Altarstein 231,93 €. Für Verpackung und Transport würde er nur einen Selbstkostenpreis verrechnen, gibt aber dafür keinen speziellen Preis an. Er schlägt alternativ sogar die Möglichkeit einer Ratenzahlung an, mit „1/3 Anzahlung, den Rest in Monatsraten p.a. [= per anno = pro Jahr] 100 – 150 S[chilling]“.

Im zweiten Schreiben merkt Zimmerl an, „Widmung [auf dem Altar] bringe ich wunschgemäß an, wäre aber seitlich besser, da [es] vorne zu aufdringlich aussieht.“ Von wem der Altar gewidmet (sagen wir vielleicht: bezahlt) wurde, das geht wiederum aus dem Eintrag aus dem Pfarrbuch hervor, dazu aber etwas später.

Im nächsten Schreiben aus dem August tritt ein ganz triviales Problem zutage. Leopold Zimmerl ersucht den Herrn Pfarrer: „Bitte wollen Hochwürden die Breite des Kapellen-Thores abmessen, damit ich weiß, ob wir mit d. Mensa [Mensa = Tisch], die 90 cm tief ist, hinein kommen.“ Allerdings wissen wir leider nicht, inwiefern Hochwürden dieser Bitte nachgekommen ist, aber offenbar war es erfolgreich, denn der Altar steht seit 98 Jahren in der Kirche. Im selben Schreiben geht es außerdem noch um den Transport. Zimmerl fragt an, wo sich die nächstgelegene Bahnstation befände oder ob es vielleicht sogar möglich wäre, den Altar gleich mit einem Wagen aus St. Pölten abzuholen.

Im letzten Schreiben vom 8. September geht es ganz konkret um den fertigen Altar, von dem Herr Zimmerl eine Zeichnung angefertigt und an Hochwürden gesendet hat (diese liegt uns leider nicht mehr vor). Wieder werden hier konkrete Angaben über verschiedene Kosten gemacht: „Zur Aufstellung sende ich nach Ankunft des Altars an Ort und Stelle einen tüchtigen Gehilfen, dem ein Mann beizustellen wäre. Derselbe wird mit S[chilling] 1.80 per Stunde verrechnet und wäre die Verpflegung für diesen Tag zu geben. Fahrtvergütung ist selbstverständlich Fahrtstunden mit 1 S[chilling] verrechnet.“ In heutiger Währung wäre das ein Stundenlohn von 8,35 € und die Fahrtkosten wären 4,64 € pro Stunde. Herr Zimmerl schreibt weiter: „Ich selbst kann schwer abkommen, da ich eine schwere Operation überstanden habe und meine Zeit mit 2.50 die Stunde verrechnet werden müßte. Da d. Altar kinderleicht zum aufstellen ist, ist meine Anwesenheit überflüssig und würde nur unnötige Mehrkosten verursachen.“ Der Meister selbst würde also 11,60 € pro Stunde kosten. Besonders rührend sind die letzten Zeilen in diesem Schreiben: „[...], wenn Hochwürden mit dem kleinen Schmuckkästchen eine große Freude haben werden, werde ich glücklich sein, zur Ehre Gottes wieder etwas geschaffen zu haben.“ Und weil Herr Zimmerl so stolz auf sein Werk ist, kann er es sich nicht verkneifen, noch in einem Zusatz anzumerken: „Der Altar ist dreifarbig marmoriert, schön vergoldet und ist von echtem Marmor kaum zu unterscheiden, wovon Hochwürden sich bald überzeugen werden können.“

Am 30. September wird die neue Kapelle in Hessendorf nun endlich eingeweiht. In der Pfarrchronik ist darüber vermerkt: „Die im Jahr 1926 erbaute und 1928 fertig gestellte Kapelle in Hessendorf wurde am 30. IX. 1928 von Sr. Gnaden Abt Ludolf Rudisch von Geras benediziert; die Festpredigt hielt Herr Dechant und Prior Augustin Schneider von Geras. Der Himmel hat mit einem schönen Wetter und das Dorf Hessendorf mit seinen Veranstaltungen das beste geleistet. Der damalige Ortsbesorger Karl Sprung, unter dem der bisweilen sehr schwierige Kapellenbau vor sich ging, und seine Frau Aloisia haben aus Eigenem den Altar angeschafft (Gewidmet von Karl u. Aloisia Sprung von Hessendorf No. 17‘) Dieser Altar ist das Werk des Bildhauers Leopold Zimmerl von St. Pölten, Schreiner-gasse

No. 4 und kostet 1.300 S[chilling]. Der gut gelungene Altar hat in schönem würdigen Hoch-Relief die Allerheiligste Dreifaltigkeit. Die Marienstatue wurde von der Familie Ploil in Hessendorf angekauft. Die Herz-Jesustatue wurde später von der Familie Dundler in Hessendorf gekauft.“



Jetzt wissen wir, wem wir den Altar unserer Kapelle zu verdanken haben, nämlich der Familie Sprung. Wir erinnern uns, dass Herr Zimmerl wegen der Anbringung der Widmung angefragt hat, ob er diese nicht doch lieber dezent an der Seite anbringen soll. Ein Augenschein vor Ort zeigt, dass der Originalaltar von 1928 in gutem Zustand ist. Offenbar konnte Familie Sprung oder Herr Hochwürden den Wunsch nach der Anbringung der Widmungsplakette entgegen der Empfehlung von Altarbauer Zimmerl durchsetzen. Dieser hat sich gleich an derselben Stelle verewigt. Allerdings hat er die Widmungstafel so gut „getarnt“, dass sie auf den ersten Blick gar nicht so leicht zu finden ist...

Viele Jahrzehnte nach der Errichtung zeigt es sich, dass es höchste Zeit für eine Renovierung ist. Also tut sich im Jahr 2012 die Hessendorfer Bevölkerung zusammen, und mit viel händischem Fleiß, etwas Unterstützung durch freiwillige Spenden sowie mit Hilfe der NÖ Dorf- und Stadterneuerung wird eine grundlegende Sanierung durchgeführt. Kurz vor ihrem 100. Geburtstag wird die Kapelle auch heuer noch einmal etwas „aufgefrischt“.

Leider bleiben einige Fragen offen: Warum die Kapelle mit 1926 datiert ist, wenn sie tatsächlich erst 1928 fertiggestellt und eingeweiht wurde; und worin die in der Pfarrchronik angesprochenen Schwierigkeiten und Meinungsverschiedenheiten bestanden – wahrscheinlich waren sie finanzieller Natur, so wie in der Pfarrchronik 1926 angedeutet.

Am 14. Mai 2026 werden wir den 100. Geburtstag mit einem Ortsfest begehen und hoffen auf viele weitere Jahr(hundert)e mit unserer kleinen Ortskapelle in Hessendorf.

Herzlichen Dank für die Unterstützung zu diesen Zeilen an Herrn Simon Petrus OPraem, an die Pfarrsekretärinnen Sonja Lehninger und Daniela Tree, an Elfi Ensfielder und Marianne Benesch aus Hessendorf, Ernst Nader, Mesner in Oberhöflein, meinen archivarischen Kollegen Bobby Reiß, Georg Gottschlich aus Hessendorf/Wien sowie an meinen lieben Ehemann.



Quellen:

- Historische Karten: <https://maps.arcanum.com/de/> [Stand 2. April 2026]
- Schweickhardt, Franz Xaver (1840): Darstellung des Erzherzogthums Oesterreich unter der Ens, Fünfter Band (Drosendorf bis Sprögnitz); Wien.
- Unterlagen DASP (eigene Transkription)
- Pfarrchronik Oberhöflein (eigene Transkription)
- Währungsrechner: <https://finanzbildung.oenb.at/docroot/waehrungsrechner/#/> [Stand 4. April 2026]
- Bilder: Arcanum, aus Privatbesitz, eigene Aufnahmen

INTERESSANTE UND TEILS REGELMÄSSIGE SENDUNGEN

FERNSEHEN

Sonntag: 8.55 Servus TV: Katholischer Gottesdienst

12.30 ORF2: Kreuz & Quer nah dran

Montag: 22.30 ORF2: kulturMontag – Magazin

Dienstag: 20.15 ORF2 + ORF ON: Universum
22.35 ORF2: Kreuz & Quer

Mittwoch: 20.15 ORF1 + ORF ON: Dok 1

Donnerstag: 23.05 ORF2: Stöckl Talk-Show

Freitag: 18.30 ORF2: Mayrs Magazin

Samstag: 16.45 ORF2: Prisma - Magazin

Montag, 4. Mai, 22.50, Das Erste:
Elon Musk Uncovered: Das Tesla-Experiment, Dokufilm

Montag, 4. Mai, 23.15, ORF2:
Die Erfindung der guten Mutter, Doku

An Sonn- und Feiertagen vormittags gibt es immer auch Gottesdienstübertragungen auf ORF III, Servus TV, Das Erste & ZDF.

ORF HÖRFUNK

Sonntag: 7.05 Ö1: Lebenskunst

9.00 Ö3: Frühstück bei mir, Claudia Stöckl

10.00 Ö2: Katholischer Gottesdienst

14.05 Ö1: Menschenbilder

16.00 Ö1: Ex libris – Bücher...

Montag: 16.05 Ö1: Science Arena

Dienstag: 16.05 Ö1: Tonspuren

Mittwoch: 16.05 Ö1: Im Fokus - Religion und Ethik

Donnerstag: 16.05 Ö1: Am Puls, Gesundheit Medizin

Freitag: 16.05 Ö1: Im Gespräch

Samstag: 17.05 Ö1: Diagonal

Mo bis Do 9.05 Ö1: Radiokolleg

Mo bis Fr 11.05 Ö1: Radiogeschichten

In der TV- bzw. Radio-Thek können Sendungen mindestens 7 Tage lang „nachgesehen“ oder „nachgehört“ werden. www.radiomaria.at, www.k-tv.org, www.bibeltv.de

Änderungen vorbehalten

KULTURANGEBOTE RUND UM LANGAU

www.gerasklingt.at

www.kulturlangenlois.at

www.festivalretz.at

www.hardegger-kultursommer.at

www.raabs-stage.info

www.jeunesse.at (Horn)

www.operburggars.at

www.allegro-vivo.at

GEDICHT

Du

von Robert Trebor

Ich horch in die Stille
und höre mich selbst.

Mein Leben verrieseln,
als ging es nie aus.

Dazwischen die Uhr,
als wär es ihr Recht
den Abend zu messen
mit tickendem Klang.

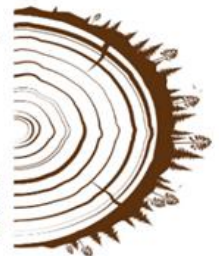
Vertös ich die Nacht
in Stille und Ruh.

Und hör einen schnarchen,
und merk, das bist du.

Bauer

Holzbau &
Einrichtungsfachhandel

www.bauer-riegersburg.at
office@bauer-riegersburg.at
+43 664 1533665



Möbel und Einrichtungen,
Beschattungen und Insektenschutz,
Türen, Fußböden und Holzdecken,
Dachstühle und Reparaturen,
Gartenhäuser, Carports, Pergolen,
Holzzäune, Dachfenster,
Dämmstoffe, Schnittholz

Ein Tagwerk = 100 Quadratklafter = 357,21 m²;
allerdings mit Ochsen und Handpflug
zu bewältigen...

HEUTE: ERKENNEN SIE DAS MÄRCHEN?

Dieses Bild ist eine alte Schulwandtafel, entstanden vermutlich um die Jahrhundertwende.

Erkennen Sie das Märchen, das darauf dargestellt wird?



MAG. MARTINA LASAR

AUS DEM GEMEINDEARCHIV
INTERESSANTE UND ZUWEILEN KURIOSE FUNDSTÜCKE
archiv@langau.at

HEUTE: EIN WEITERER BODENSCHATZ

Mein Kollege Herr Bobby und ich durften letzts ja den Dachboden der neuen Volksschule heimsuchen. Mich haben ja vor allem die vielen wunderschönen alten Schulwandtafeln entzückt, die wir da entdeckt haben (siehe auch das obenstehende Rätsel).

Mein Kollege wurde aber besonders vom untenstehenden Foto angezogen. Es dürfte Mitte der 60er Jahre anlässlich eines Treffens des „Ländlichen Fortbildungswerkes“ (das 1986 zur „Landjugend“ umbenannt wurde) im Garten des damaligen Gasthauses B(P)rand-Stritzko entstanden sein. Für Vorschläge zur Korrektur der Personennamen sind wir natürlich immer dankbar ...

Personen (jeweils von links nach rechts):

Stehend, hinten: Karl Reiss 48, Ernst oder Alois Dundler, Franz Linsbauer, Franz Stefan, Norbert Linsbauer, Karl Kurzreiter, Ernst P(B)rand-Stritzko, Johann Paur (Altbgm), Karl Hecht, Erwin Mittag, Herbert Schmutz, Franz Reiss 40, Franz Wurst (ehem. Gemeindesekretär), Franz Schmutz 38

Sitzend, vorne:

Christa Reiß (verh. Schmutzenhofer), Amalia Ridki (Hecht), Maria Henschling (Resel), Erna Baldreich (Neuwirth), Martha Ridki (Schmutz), Gertrud Lenz (Schöchtner), Erika Linsbauer (Swoboda), Frieda Lindner, Elfriede Pfundstein (Silberbauer)



VERANSTALTUNGEN BEIM NACHBARN – MAI 2026

Fr 1.5. um 16 Uhr, Galerie Kultur.Hardegg, Hauptplatz Vernissage Johanna Gebetsroither „Farbe, Form, Hoffnung“. Ausstellung geöffnet Sa, So, Fei 14-18 Uhr bis 17. Mai. www.kulturpunkt-hardegg.com

Sa 9.5. um 7.45 Uhr, Treffpunkt vor Stiftskirche Geras „Klösterliches und Heilkräutergarten“
8 Uhr Hl. Messe mit Konvent, anschl. Frühstück im Kräutergarten, Interessantes aus dem Garten, Besuch Kloster- und Kräuterladen, Stiftsführung. Preis 12,- bis 30,- Anmeldung: 0664/5526553, www.stiftgeras.at. Kloster- und Kräuterladen geöffnet Do-So 10-16 Uhr

Sa 9.5. um 14 Uhr, „Einkochen/Haltbar machen/Einrexen mit Heilkräutern“
Preis € 30,-/Vereinsmitglieder € 20,-
Anmeldung erforderlich, Kennwort Kochkurs, info@kraeuterpfarrer.at oder Tel. 02844/7070-0

Sa 9.5. um 15 Uhr, Merkersdorf/Ruine Kaja Konzert Blockflötenorchester, MS Retzer Land

Sa 9.5. um 20 Uhr, Jazz Club Drosendorf „Roland Batik Trio“. Zum 75. Geburtstag des Meisterpianisten und seines fünfzigjährigen Bühnenjubiläums hat die Band ein brandneues Programm erarbeitet. www.jazzclub-drosendorf.at

Sa 9.5. um 20 Uhr, Filmclub Retz „It`s Never Over, Jeff Buckley“
Regie: Amy Berg | USA 2025. Weinverkostung vor dem Film. www.filmclubretz.at

Sa 9.5. von 10-13 Uhr, Schloss Uhercice / Ungarschitz Internationales VW-Käfertreffen zum Thema „Farben“, Autoausstellung, Kinderprogramm, Wettbewerbe. www.beetleclub.cz

Sa 9.5. um 14 Uhr, Vranovská Pláz / Frain a. d. Thaya Strand Käfertreffen. Autoausstellung, Kinderprogramm, Abendunterhaltung

Fr 15.5. um 20 Uhr (Einlass 19 Uhr), Gasth. Schillinger Theater „Der K^oampf um das liebe Geld“.
Weitere Termine: 16. 5., 23. 5. und 24. 5. um jeweils 20 (19) Uhr. Freie Spende! Kath. Jugend Pernegg.

Sa 16.5. um 10 Uhr „Kräuterwanderung in und rund um Geras“ mit den Freunden der Heilkräuter.
2 Stunden. € 30,-/Vereinsmitglieder € 20,-. Voranmeldung: 02844/7070 bzw. info@kraeuterpfarrer.at, Kennwort: Kräuterwandern + Termin

Sa 16.5. um 18 Uhr, Hardegg, Treffpunkt Uhrturm Stadtführung „Stadtgeschichten“
Dauer ca. 1,5 Stunden, Kosten € 9,- pro Person, Kinder unter 12 Jahren gratis. Kartenvorverkauf: www.hardegger-kultursommer.at

Sa 16.5. um 19 Uhr, Museum Retz, Znaimerstr. 7 Ausstellungseröffnung: „Die Musik im grafischen Werk von Ferdinand Staeger (1880-1976)“
Ausstellung bis 26. Okt. 2026. www.museumretz.at

Do 21.5. um 19.30 Uhr, Hauptplatz Retz Lastkrafttheater „Umsonst!“ von Johann Nepomuk Nestroy. Eintritt frei! Bei Schlechtwetter im Saal.

Fr 22.5. um 19 Uhr, Museum Retz, Znaimerstr. 7 Präsentation: Pilgerweg von Znaim nach Maria Dreieichen. Reiseführer zum Wandern und Radfahren von **Jirí Kacetl**, Bilder von **Anton Ehrenberger**.

Sa 23.5. ab 14 Uhr, Hardegg/Thayabrücke Grenzüberschreitendes Familienfest „35 Jahre NÁRODNÍ PARK PODYJÍ“. Reisepass erforderlich. Kein Teilnahmebeitrag, keine Anmeldung nötig.

Sa 23.5. um 16 Uhr, Galerie Kultur.Hardegg Vernissage Lavinia Löschnig
Geöffnet Sa, So und Fei 13-18 Uhr bis 7. Juni

Sa 23.5. um 19 Uhr, INSEL Retz Klosterg. 3 Konzert Veronika Mayer (electronics) & Hans Tschiritsch (Kehlgang)
www.inselretz.com. 0664/596 90 91

Mi 27.5. ab 17.50 Uhr, Stift Geras „Geraser Quatember mit Dr. Elisabeth Bräutigam“
Ist es wichtig Naturheilverfahren in die Schulmedizin zu integrieren? Praktische Beispiele aus der Onkologie. 17.50 Uhr Treffpunkt Stift Geras Empfangshalle, 18 Uhr Vesper Stiftskirche, **18.45 Uhr Vortrag**, anschl. Agape mit Diskussions-möglichkeit. Info und Karten (Spende erbeten): 02912/345-289 bzw. margit.perzy@stiftgeras.at

Fr 29.5. um 15 Uhr, Biblio-Dreieck Weitersfeld Energie entdecken – die Welt, die uns bewegt
Anmeldung bis 17.5.



Sa 30.5. ab 10 Uhr, Retz/Hauptplatz „60 Jahre MS – Eine Stadt voll Musik“
Musikschule Retzer Land

Sa 30.5. um 20 Uhr, Drosendorf GH Failler, Kinosaal „Miroirs No. 3“. Regie: Christian Petzold | D 2025. www.filmclubdrosendorf.at. 0664/55 83 858

Sa 30.5. ab 10 Uhr in Safov / Schaffa „Fußballturnier“
anschließend Musik, Tanz, Unterhaltung

Sa 6.6. um 20 Uhr, Jazz Club Drosendorf „Andreas Mayerhofer Quartett“
Andreas Mayerhofer – Vintage Vipe Piano, Robin Gadermaier – E-Bass, Wolfi Rainer – Schlagzeug, Bertl Mayer – Mundharmonika. Reservierung: www.jazzclub-drosendorf.at

Bürgerspital Drosendorf Fotoausstellung

„Unter Dampf“ von Franz Krestan

anlässlich 25 Jahre Reblaus Express.

Öffnungszeiten: 2., 3., 9. und 10. Mai von 11-17 Uhr

Stift Geras Sonderausstellung

„Der Mensch in seinem ländlichen Umfeld“,

Dauerausstellungen „Kräuterpfarrer Weidinger und seliger Jakob Kern“ und „Kaiserzeiten“

Di bis So und Fei 10-16 Uhr. www.stiftgeras.at

Nationalparkhaus Hardegg, täglich geöffnet 9-18 Uhr.

www.np-thayatal.at

Café-Restaurant Nationalpark Thayatal geöffnet von 9-18 Uhr. www.barbara-g.at. Tel. 0664/5378500

Landeskrankenhaus Mauer - Amstetten

NÖ Landesausstellung „Wenn die Welt Kopf steht“

Mensch, Psyche, Gesundheit

Mo bis So 9 – 18 Uhr, letzter Einlass 17 Uhr. 0800/24 10 45. www.noe-landesausstellung.at

Naturpark Geras, geöffnet 9-18 Uhr (Mittwoch Ruhetag - ausgenommen Feiertag).

www.naturpark-geras.at. Tel: 0664/5526553

Biblio-Dreieck Hardegg-Langau-Weikersfeld, Rathaus

Weikersfeld. Geöffnet Mittwoch 17.00-19.00 Uhr,

Sonntag 10-11.30 Uhr. www.biblioweb.at/weikersfeld

Änderungen vorbehalten

+ VOR DEN VORHANG

Nicht nur unser Fußballnachwuchs ist erfolgreich ... es gibt auch einige **Sportakrobatinnen** bei uns in Langau, die beim Verein in Dobersberg eifrig trainieren. Zuletzt erfolgreich aufgetreten bei den Steirischen Landesmeisterschaften im April 2026 in Graz. Bravo Mädls!



- MINUS: bitte liebe Leser & Leserinnen – immer achtsam sein!

Quelle: NÖN Horn online, 25.5.2026 – Teilauszug:

Bezirk Horn: Diese Gauner-Tricks sind gerade im Umlauf

Die Zahl der Fälle von Internetkriminalität und Trickbetrug steigt auch im Bezirk Horn deutlich an. ... Man könne daher die Bevölkerung nicht oft genug auf die Gefährlichkeit dieser Betrugsmaschen hinweisen. ... Derzeit sind es vor allem drei Maschen, mit denen Gauner versuchen, ihren Opfern Geld aus den Taschen oder von den Konten zu locken.

- Die gefährlichste Masche bleibt dabei laut Geitzenauer folgende: „**Falsche Polizisten und Schockanrufe**“. Dabei geben sich Täter am Telefon als Beamte aus und behaupten, ein naher Angehöriger hätte einen schweren Unfall verursacht. Nur durch die sofortige Zahlung einer „Kaution“ könne eine Haftstrafe verhindert werden.
- Aber auch das Thema „**Phishing und gefälschte Rückerstattungen**“ beschäftigt die Polizei immer häufiger. „Aktuell warnen wir vor E-Mails oder SMS - etwa im Namen der ÖGK oder von Banken -, die zur Dateneingabe auf gefälschten Webseiten auffordern“, sagt Geitzenauer.
- Vorsicht ist derzeit aber auch beim **EVN-Thema** geboten. Da derzeit viele Haushalte auf neue EVN-Tarife umsteigen oder Rückerstattungen erwarten, nutzen Kriminelle dies als Vorwand. „Sie geben sich am Telefon als Energieberater aus, um an Bankdaten oder persönliche Informationen zu gelangen“, beschreibt die Polizeichefin diese Masche. Sie weist darauf hin, dass echte EVN-Mitarbeiter niemals Passwörter oder Bank-PINs am Telefon anfordern würden.

Nicht nur, aber in erster Linie seien von diesen Maschen ältere Personen betroffen, da sie von den Tätern als „leichtere Opfer“ angesehen werden. Geitzenauer rät Senioren - und auch deren Angehörigen - daher zu folgenden drei „goldenen Regeln“:

- **Legen Sie sofort auf!** Sobald am Telefon nach Geld, Schmuck oder Bankdaten gefragt wird: Gespräch beenden. Das ist nicht unhöflich, sondern Selbstschutz.
- **Rückruf-Prinzip:** Kontaktieren Sie den Angehörigen, um den es angeblich geht, oder die Dienststelle unter der Ihnen bekannten (nicht der im Display angezeigten!) Nummer.
- **Keine Übergabe an Fremde:** Die Polizei oder andere Behörden werden niemals zu Ihnen nach Hause kommen, um Bargeld oder Gold zur „Sicherung“ abzuholen.

Öffnungszeiten

(Angelbetrieb und Restaurant)

Donnerstag, Freitag, Samstag,
Sonn- und Feiertag
jeweils **07:00 - 18.00**



*Wir freuen uns
auf Ihren Besuch*

Familie Neubert

Tel. **0676 9001756**

Tel. **0676 7194737**

www.anglerparadieshessendorf.at



WIR SUCHEN DRINGEND HÄUSER, BAUERNHÄUSER UND LIEGENSCHAFTEN

Für vorgemerkte Kunden suchen wir laufend im
Raum LANGAU.

Unsere Kunden sind sofort entscheidungsbereit, verfügen
über eine gesicherte Finanzierung und wünschen eine
diskrete und rasche Abwicklung.

Als erfahrener Makler mit regionaler Marktkenntnis
garantieren wir seriöse Bewertung, persönliche
Betreuung und rechtssicheren Verkauf.

Bitte dringend melden - wir vermitteln zuverlässig und vertraulich.

REAL CONTRACT Rudolf Anton PREYER
Austria - Immobilien

Tel: +43 664 44 199 60

E Mail: rudolf.preyer@real-contract.at

www.real-contract.at

Luciano Tomassi

PFA-Diplom

Personenbetreuer

Meine Leistungen:

- ✓ Unterstützung im **Alltag**
- ✓ Haushaltshilfe **Hilfe**
- ✓ Begleitung zu **Terminen**
- ✓ Aktivierung & **Beschäftigung**
- ✓ Entlastung **Angehöriger**
- ✓ Demenzbetreuung
- ✓ Körper**pflege**
- ✓ Medikamenten**betreuung**
- ✓ Unterstützung bei **Bewegung**



+43 677 63111527

persoenlichebetreuung77@gmail.com

www.persoenliche-betreuung.at

Vertrauen - Respekt - Menschlichkeit

NÄHE VERBINDET.

Unsere Niederösterreichische
Versicherung

nv.at

Christoph Reiss
0664/80 109 5884
christoph.reiss@nv.at

**Niederösterreichische
Versicherung AG**
3580 Horn
Prager Straße 11



ES WAR EINMAL IN LANGAU ...

... Tankstelleneröffnung 2001

Wenn es etwas zu feiern gibt, dann wird das in Langau immer ordentlich gemacht.

So auch vor 25 Jahren als Herbert Zotter mit seinem Team die neu gebaute Tankstelle „am Keppe Bere“ eröffnet hat. Da durften die Musikkapelle, eine Hüpfburg und natürlich Speis & Trank nicht fehlen.

Seitdem hat die T(r)ankstelle schon viel erlebt – mehrere Übernahmen, Schließung des Shops und die damit verbundene Umstellung auf Automatenbetrieb, Leerstand und ab diesem Jahr ganz aktuell: die neue Heimat der Jugend Langau in Kooperation mit land.mobil:LAB (ein TU-Wien-Projekt, das sich mit Mobilität im ländlichen Raum beschäftigt).

Ein Ort für Austausch, Ideen und Begegnung unter dem Titel „Jugend auftanken“. Und auch dies wird mit einem Fest gefeiert – herzliche Einladung!

Nur so nebenbei: Laut Foto kostete Diesel damals 12,99 Schilling und Benzin 13,19 bzw. 13,99 Schilling.



ES WAR EINMAL IN HESSENDORF ...

... die Kapelle mitten im Ort

Auch in Hessendorf wird im Mai gefeiert – 100 Jahre Kapelle. Auf dem Foto aus dem Jahr 1982 sieht man vier Frauen, die sich jahrelang jeden Sonntag zum Rosenkranz trafen. Die Information, ob bei der Feier am 14.5. auch ein Rosenkranz gebetet wird, liegt der Redaktion leider nicht vor – am besten Sie schauen bei der Feier vorbei und lassen sich überraschen.

(v.l.n.r.):

Juliane Wenisch, Maria Dundler,
Berta Prand, Maria Dietrich

*(Foto von Alois Prand, Hessendorf 8 –
herzlichen Dank!)*



HERZLICHEN DANK an folgende SPENDER und SPENDERINNEN

Mag. Judith SCHAFFER	Franz KORNELL	Franz MOLD
Gabriele + Franz MAYER	Gertrude + Ernst NADER	Monika GONTER
Inge + Berthold BAYER	Monika + Karl JAHN	Margareta BAYER
Marianne + Erich BENESCH	Bernhard SCHIMANI	Josef PRIBITZER
Familie PRAND-STRITZKO	Margarete WIELAND	Brigitte SCHÖLS
Margit + Helmut REISS-WURST	Dipl. Ing. Klemens NEUNTEUFL	
Alexandra TOD + Benedikt PRAND-STRITZKO		

HERZLICHEN DANK

für die vielen netten und lieben Glückwünsche und Geschenke anlässlich

<i>meines 90. Geburtstages</i>	<i>Josef PRIBITZER</i>
<i>meines 80. Geburtstages</i>	<i>Monika JAHN</i>
<i>meines 75. Geburtstages</i>	<i>Monika GONTER</i>
<i>meines 75. Geburtstages</i>	<i>Helmut REISS-WURST</i>
<i>meines 70. Geburtstages</i>	<i>Berthold BAYER</i>
<i>meines 65. Geburtstages</i>	<i>Brigitte SCHÖLS</i>
<i>meines 65. Geburtstages</i>	<i>Franz MAYER</i>
<i>meines 65. Geburtstages</i>	<i>Franz MOLD</i>
<i>meines 60. Geburtstages</i>	<i>Luzia PRAND-STRITZKO</i>

*der Geburt unserer Tochter FIONA Alexandra TOD + Benedikt PRAND-STRITZKO
zur Verleihung des Berufstitels „ÖKONOMIERAT“ Ing. Erich PRAND-STRITZKO*



▲ Die Volkspartei Langau veranstaltete am Ostermontag wieder ihre mittlerweile traditionelle Ostereiersuche am Gelände des Freizeitzentrums. Insgesamt rund 90 Eiersucher machten sich in 30 Gruppen am knapp drei Hektar großen Spielfeld auf die Suche nach 500 roten, gelben, grünen, blauen und violetten Eiern. Die Suche nach dem „Goldenen Ei“ war aber wie immer das Highlight und im „Finale“ bewegten sich dann fast alle Suchende in einem 10-Meter-Umkreis um das gut versteckte Ei. Der glückliche Finder – Samuel Hieblinger aus Langau – durfte sich über eine von der Pächterin Barbara Gschwandtner gesponserte Familiensaisonkarte für das Freizeitzentrum, sowie ein kleines Osterkörbchen freuen. Foto: privat

Damals bei uns

Vor etwa 20 Jahren haben die Orte Heinrichsreith und Langau neue Möglichkeiten zum Austausch mit den tschechischen Nachbarn bekommen. Damals wurden neue Grenzübergänge für Fußgänger, Radfahrer und Reiter in Heinrichsreith und Langau zu den tschechischen Nachbarn Stalleck (Stalky) und Schaffa (Safov) eröffnet. Zunächst stand am 12. Mai 2006 ein Festakt in Heinrichsreith an, eine Stunde später wurde auch die Eröffnung der Grenzbrücke in Langau gefeiert. In Heinrichsreith stand dann am Abend noch eine Fackelwanderung nach



Stalky auf dem Programm. Für Stimmung sorgten der Grenzlandmusikverein Zisersersdorf und die Musikschule Drosendorf-Langau. Für Speis

und Trank sorgte die Feuerwehr Heinrichsreith.

Im Vorbericht der NÖN wurde damals noch extra darauf verwiesen, dass beim

Grenzübertritt ein Reisepass erforderlich war – auch wenn es keine ständigen Kontrollen an den Grenzübertrittsstellen gegeben hat.

◀ In den Tagen vor der Eröffnung der neuen Fußgänger- und Radfahrerbrücke, die als Grenzübergang zwischen Heinrichsreith und Stalky dieft, wurde noch emsig an der neuen Brücke gebaut. Foto: NÖN-Archiv/privat

N Ö N - RÜCKBLICK !



Schreiben wie im Mittelalter

In einem Kurrent-Workshop lernten die Teilnehmer, die alte Schrift zu entziffern und selbst zu schreiben.

VON EDITH HOFMANN

LANGAU Für Unkundige scheint sie wie ein Relikt aus längst vergangenen Zeiten. Doch wer sich auch nur ein wenig mit Ahnenforschung beschäftigt, für den stellt sich schnell die Frage: Wo kann ich das Lesen der Kurrentschrift erlernen?

„Ich habe die Kurrentschrift noch als Schönschrift im Zeichenunterricht gelernt“, erzählt Martina Lasar, die im Auftrag des Bildungs- und Heimatwerkes einen Kurrent-Workshop in Langau anbietet. „Eigentlich profitiere ich davon mein ganzes Leben, dass ich sie nicht verlernt habe“, berichtet sie. Gemeinsam mit Robert Reiß durchforstet Lasar das umfang-

reiche Archiv der Marktgemeinde Langau und hat dabei schon manch interessante Schriften gefunden. „Zusätzlich war es schon wichtig, die Archivare-Ausbildung zu absolvieren, um über das richtige Aufbewahren oder die Datenschutzverordnung Bescheid zu wissen“, ergänzt Robert Reiß.

Jedes Schriftbild hat seine Eigenheiten

Neben alten Klassenbüchern, die bis zum Jahr 1870 zurückgehen, sind es oft nette Beifügungen wie Faulenzer oder Entschuldigungszettel, die die geschichtlich Interessierten



▲ Martina Lasar (sitzend mit Buch) mit ihren Schülern Grete Raab, Franz Reiss, Margit Perzy, Martina Bauer, Robert Reiß, Hermann Keiml, Irene Glaser, Michaela Proksch-Weilguni, Melanie Proksch-Weilguni, Helga Krasser und Stefanie Krasser.

Foto: Edith Hofmann

faszinieren. „Es ist nicht immer ganz einfach, alles zu entziffern, da natürlich jedes Schriftbild seine Eigenheiten aufweist“, bemerkt Martina Lasar. Bis zum Mittelalter war Lesen und Schreiben nur wenigen, meist Geistlichen oder Klosterangehörigen, vorbehalten. Durch die Lehensherrschaften wurde es erforderlich, Steuern zu verwalten und Listen zu schreiben. Also musste die Fertigkeit des Schreibens auch von einer breiteren Masse erlernt werden. Bis in die 1940er-Jahre war Kurrent als „Amtsschrift“ üblich.

Die Begeisterung der Kursteilnehmer ist groß. Oberlänge, Mittellänge und Unterlänge wer-

den fleißig geübt und schon nach der ersten Einheit sind sie imstande, alte Grundstücksverzeichnisse oder Geburtenbücher zu entziffern. „Wichtig für das Leseverständnis ist es, dass man die Buchstaben auch selbst schreiben kann“, gibt Martina Lasar auch eine Hausübung auf: jeden Tag eine Zeile schreiben.

In einer Extra-Lesestunde werden dann die Kenntnisse noch einmal gefestigt. Das handgeschriebene Kochbuch der Großmutter ist somit kein Buch mit sieben Siegeln mehr und auch für Hobby-Haus- und Ahnenforscher lüftet das Beherrschen der Kurrentschrift so manches Familiengeheimnis.

LEADER-TREFFEN

Was tut sich im Wohlviertel?

LEADER-Region Waldviertler Wohlviertel gab Einblicke in Fördermöglichkeiten und Entwicklungsschwerpunkte, kommunale Bedürfnisse und zukünftige Projekte.

STRANING Im Rahmen der Präsidiumssitzung der LEADER Region Waldviertler Wohlviertel trafen sich am 8. April zahlreiche Bürgermeister und Bürgermeisterinnen der Mitgliedsgemeinden im Straninger Hof. Mit 15 anwesenden Gemeindevertretern war das Treffen ein deut-

liches Zeichen für das große Engagement innerhalb der Region.

Obmann Franz Linsbauer und Verena Manhart vom LEADER-Management gaben einen Überblick über die Arbeit der letzten Monate. Besonders hervorgehoben wurde die Gemeindetour zu Jahresbeginn, die



▲ Beim Treffen der LEADER-Region Waldviertler Wohlviertel: Verena Manhart, Andreas Nendwich, Franz Linsbauer, Robert Feldmann, Gerhard Lentschig (vorne, von links), Friedrich Schechtner, Stefan Mader, Karin Gutmann, Franz Fischer, Eduard Kranzl, Gabriele Kernstock, Stefan Judmann, Margarete Jarmer, Franz Göd, Daniel Mayerhofer, Andreas Boigenfürst, Nikolaus Reisel und Andreas Fleischl (hinten).

Foto: privat

wertvolle Einblicke in die Bedürfnisse und geplanten Vorhaben der Gemeinden ermöglichte. Darüber hinaus wurden aktuelle Fördermöglichkeiten sowie geplante Eigenprojekte vorgestellt.

Abgerundet wurde die Präsentation durch einen Ausblick

auf die neue Förderperiode und zukünftige Entwicklungsschwerpunkte. Im anschließenden offenen Austausch bestätigte sich der Mehrwert persönlicher Treffen, da Anliegen direkt besprochen und die regionale Vernetzung weiter intensiviert werden konnte.

FRÜHJAHRSKONZERT

Eine Musik-Klasse für sich

Die Musikkapelle Langau zeigte bei Frühjahrskonzert mit breitem Repertoire und Können auf.

VON RUPERT KORNELL

LANGAU Ohne die Leistung der Musikerkollegen in anderen Orten schmälern zu wollen – sie wurden ja in den letzten NÖN-Ausgaben entsprechend gewürdigt –, setzten die Langauer noch ein Tüpfelchen drauf und bewiesen zu Recht ihren musikalischen Spitzenplatz in der Region. Der wurde etwa mit dem Gewinn der Radio NÖ-Challenge 2024 untermauert, das Ergebnis ist auf CD nachzuhören.

Den Konzertmarsch „Mit vollen Segeln“ stellte Kapellmeister Harald Schuh an den Anfang des Abends und gab damit das Start-Kommando für das Jubiläumsjahr, in dem der 70-jährige Bestand mit verschiedensten Veranstaltungen und als Höhepunkt mit der Ausrichtung des Bezirksmusikfests mit Marschmusikbewertung am 12./13. September gefeiert wird. Schon beim ersten Stück

spielten die knapp 70 Musiker auf der Bühne all ihr Können und Engagement aus und überzeugten durch perfekte Harmonie und ebensolche Präsentation. In Kontrast zum gewaltigen Auftakt stand das von Stefanie Kielmayer geleitete symphonische Werk „Eos“, das sehr stimmungsvoll an die griechische Göttin der Morgenröte erinnern sollte.

Danach ebenso herausfordernd für alle Register war „Compostela“, das die Pilgerreise auf dem Jakobsweg in Spanien nachzeichnete. Erfrischend dann die im Swing-Rhythmus dargebotene bekannte Polka „Klarinettenmuckl“ mit dem virtuoson Klarinettisten Johann „Schanl“ Wurm.

Den ersten Teil beschlossen die beiden Gruppen „Musikheroes“ und „Bande“ mit „First Concerto“ und „Football“, mit



▲ Mit Ehrenmedaillen des NÖ Blasmusikverbandes wurden Elisabeth Messmann, Anna Silberbauer, Viktoria Schuh und Agnes Gruber für 25-jährige Tätigkeit mit Silber ausgezeichnet, Karin Gutmann, Carina Tschirk (vorne von links), Wolfgang Högenauer und Benedikt Prand-Stritzko (hinten 4. und 5. von links, nicht im Bild Laura Sporer) mit Bronze für 15-jährige Tätigkeit. Dazu beglückwünschten sie Kapellmeister Harald, Schuh, Bürgermeister Daniel Mayerhofer, Nationalratsabgeordnete Martina Diesner-Wais, Obfrau Stefanie Binder und Bezirkshauptmann Stefan Grusch (hinten, von links). *Fotos: Rupert Kornell*



▲ Jungmusikerleistungsabzeichen erhielten Daniela Andre, Matthias Andre, Lisa Riedmayr (vorne), Eva Sporer (alle in Bronze) und Marlis Linsbauer (in Silber, hinten).

viel Engagement geführt von Marlene Bayer. Sie zeigten, dass Nachwuchsarbeit in Langau großgeschrieben wird und man um die Zukunft der Musikkapelle nicht bangen muss.

Mit „A Little Opening“ unter dem Dirigat von Thomas Herzan wurde der zweite Teil eröffnet. Bei „Man in the Ice“ erstand vor dem geistigen Auge das Bild des „Ötzi“, bei „Der Schuh des Manitu“ (mit erheiternden Ein-

lagen von Indianern und Banditen) der Film von Michael „Bully“ Herbig. Ein Medley aus der österreichischen Popszene mit Titeln von Wanda, Josh, Seiler&Speer und Nina Regen beendete den offiziellen Teil. Die vom Publikum stürmisch geforderten Zugaben – Polka und Marsch – dirigierte Kapellmeister Harald Schuh souverän wie stets und mit viel Musikalität und Engagement.

Überzeugten beim Concerto Barocco im Campus Horn: Emil Tsang, Sonja Walther, Andrea Straßberger und Harald Schuh (von links). *Foto: Reiningger*



▲ Voix Brass mit Sascha Hois, Andreas Trauner, Thomas Winalek, Harald Schuh, Johannes Schneider, Martin „Ecki“ Eckmann und Patrick Rapp (von links) überzeugte im Tonkeller im Horner Kunsthaus. *Foto: Eduard Reiningger*



▲ Beim Start in die Pflege-Ausbildung an der Schule für Gesundheits- und Krankenpflege Horn: Sandra Brauneis, Louisa-Eileen Kroll, Christoph Toifi, Vanessa Androsch, Ilse Obritzhauser, Stephanie Weinkopf, Daniela Luco (vorne, von links), Klassenlehrerin Regina Helmreich, Direktorin Susanne Anglmayer, Klassenlehrerin Marlene Frey, Azra Özcelik, Renate Waldhäusl, Michaela Sonnleitner, Dzenifer Peschl, Werner Veider, Tanja Messmann, Denise Widhalm, Nicole Täubl, Birgit Doppler, Marie Mühlberger-Wally, Sarah Fritz, Jacequiline Fend, Alexandra Daschl, Cornelia Polster-Weber, Bianca Stahl, Valeria Malakhova, Pflegedirektorin Elisabeth Klang, Felina Stöhr und Kaufmännischer Direktor Franz Huber (hinten). *Foto: LK Horn*

TEIL - NÖN RÜCKBLICK !
Mehr davon im nächsten WILLI !



**BÄCKEREI
BLEI
SALLAPULKA**

3752 Sallapulka 19
Tel.: 02947/363




Sommerzeile 52
2091 Langau

Montag - Freitag: 6.30 - 19.00
Samstag: 6.30 - 13.00

Tel.: 02912/418



**CAFE
BLEI
LANGAU**




**Blumerei
Blei
Langau**

Tel: 02912/418-33

Schnittblumen
Topfpflanzen
Sträuße
Gestecke
Trauerfloristik
Geschenkartikel

Montag -Freitag
8.00 - 12.00
Mo, Mi, Do & Fr
14.00 - 18.00
Samstag
8.00 - 12.30




Raiffeisenbank  
Region **Waldviertel** Mitte

HAUSBAU NACH PLAN

Gemeinsam finden wir die
passende Wohnfinanzierung
für Ihr Zuhause.

WIR MACHT'S MÖGLICH.


**JETZT
PROJEKT
PLANEN!**



noe.raiffeisen.at


Impressum: Medieninhaber: Raiffeisenbank Region Waldviertel Mitte eGen, Landstraße 23, 3910 Zwettl

*Sie haben einen Steinschlag
in der Windschutzscheibe?*



*Wir harzen den Steinschlag aus, bevor ein
Riss entsteht und die Windschutzscheibe
getauscht werden muss.
Bei Voll- oder Teilkasko zahlt das die
Versicherung ohne Selbstbehalt –
wir verrechnen direkt.*

*Einfach – Schnell – Kosten sparend
Wir helfen Ihnen gerne!
Ihr Autohaus Resel*



**AUTO
HAUS RESEL**
Ihr Partner seit Generationen.

**2091 Langau 199
Tel.: 02912 / 424**

Allianz 

Ihre Expert:innen für
Versicherung, Vorsorge
und Vermögen

Andreas Pribitzer
Bezirksdirektor

Tel. +43 676 878 26 26 63
andreas.pribitzer@allianz.at

ALLIANZ.AT

ALEX
Frisierstubn



2091 Langau Nr. 105

0677 619 819 06

frisierstubn.alex@gmail.com



Gabi's

Haushaltshilfe &
Bügelservice

0660/4099120

Gabriele Schuster
3763 Unterthumeritz 9a

 **GRAWE**

TEAM PLESSL

Tel. 0664/544 53 35

andreas.plessl@grawe.at

PMT

In Sachen Elektrotechnik und Installationen
sowie Photovoltaik sind wir Ihr kompetenter
Partner.

- ✓ PHOTOVOLTAIK
- ✓ SMART HOME
- ✓ ELEKTROTECHNIK



M: +43 676 389 49 31
E: office@pm-t.at
W: pm-t.at

Riegersburg 174
A-2092 Riegersburg

Malerei Anstrich Tapeten Fassaden



**Malermeister
Werner Frittum**

3580 Horn
Raabserstrasse 83
0676 / 30 75 372

1160 Wien
Stöberplatz 1
01 / 486 15 29

Fax : 02982 / 20 264
E-Mail : fa.frittum@aon.at